



Neue Auszubildenden der Stadt Angermünde offiziell begrüßt

Mit vielfältigen Ausbildungswegen investiert die Stadt in die Fachkräfte von morgen



Neue Auszubildenden (1. Reihe) bei der Begrüßung am Rathaus.



Jeremy Schmidt (2. v. l.) startet im Strandbad Wolletzsee.

» Die Stadt Angermünde freut sich in diesem Jahr über sieben neue Auszubildende, die ihre berufliche Laufbahn bei der Stadt und ihren Einrichtungen beginnen. Damit setzt die Stadtverwaltung weiterhin auf die Ausbildung eigener Nachwuchskräfte und bietet jungen Menschen vielfältige Möglichkeiten für den Einstieg in das Berufsleben.

Den Anfang machte Jeremy Schmidt, der zum 1. August seine Ausbildung zum Fachangestellten für Bäderbetriebe begonnen hat. Er wurde von Bürgermeisterin Ute Ehrhardt offiziell am Strandbad begrüßt, denn dort absolviert er seine praktische Ausbildung. Während der Nebensaison wird er seine Praxisphasen im Freizeitbad baff in Eberswalde durchführen.

Am 25. August 2026 wurden auch die weiteren sechs neuen Auszubildenden im Rahmen einer offiziellen Begrüßung im Ratssaal der Stadt Angermünde willkommen geheißen: In der Verwaltung beginnen Jill-Samanta Gundlach und Lenie Hanisch ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten. Mit Angelina Grähn, Joline Petrautzki, Samantha Jacobi und Lara Dreßler starten zudem vier junge Frauen eine berufsbegleitende Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin in den städtischen Kindertagesstätten.

„Nutzen Sie die Chancen, die Ihnen Ihre Ausbildung bietet und bauen Sie sich ein gutes berufliches Fundament auf. Mit Engagement, Neugier und Freude an den eigenen Aufgaben stehen

Ihnen viele Türen offen. Ich wünsche Ihnen für Ihre Ausbildungszeit viel Erfolg und alles Gute für Ihren weiteren beruflichen Weg.“, gab Bürgermeisterin Ute Ehrhardt den neuen Nachwuchskräften mit auf den Weg.

Mit den sieben neuen Auszubildenden gewinnt die Stadt Angermünde engagierte junge Menschen für unterschiedliche Aufgabenbereiche – von der Verwaltung über die Kinderbetreuung bis hin zum Betrieb des Strandbades. Die Stadt heißt alle neuen Auszubildenden herzlich willkommen und wünscht ihnen für ihre Ausbildungszeit viel Erfolg, Freude und viele wertvolle Erfahrungen.

AUS DEM INHALT

**INVESTITIONEN IN
 BILDUNG UND BETREUUNG**
 SEITE 2

**KINDERSCHUTZWOCHE
 DER STADT ANGERMÜNDE**
 SEITE 6

**80 JAHRE
 STADTBIBLIOTHEK**
 SEITE 18

**VERANSTALTUNGS-
 KALENDER**
 AB SEITE 29

Projekte und Maßnahmen der Stadt Angermünde

Investitionen in Bildung und Betreuung

Stadt Angermünde modernisiert Schulen und Kita während der Schließzeiten

» Gute Bildungs- und Betreuungsangebote brauchen moderne, sichere und zeitgemäße Gebäude und Ausstattung. Deshalb investiert die Stadt Angermünde kontinuierlich in den Erhalt und die Weiterentwicklung ihrer Schulen und Kindertagesstätten. Auch in diesem Jahr wurden die Schließzeiten und Sommerferien genutzt, um größere Baumaßnahmen umzusetzen.

Puschkinschule: Treppenhäuser werden sicherer



In der Puschkinschule wurden die beiden Treppenhäuser schrittweise saniert. Die vorhandenen Fliesenbeläge waren durch die intensive Nutzung über viele Jahre stark abgenutzt und glatt geworden. Um die Sicherheit im Schulgebäude zu erhöhen, wurden die Treppenaufgänge mit neuen, rutschhemmenden Fliesen ausgestattet. Die Sanierung erfolgte in zwei Bauabschnitten während der Ferien. Der erste Treppenaufgang wurde bereits in den Herbstferien 2025 erneuert, im Sommer 2026 folgte das Haupttreppenhaus. Neben dem Austausch des Bodenbelags wurden die Treppenstufen auf einheitliche Tritthöhen angepasst und der Untergrund entsprechend vorbereitet. Auch die Treppenhäuser wurden malermäßig überarbeitet und die Geländer neu lackiert.

Gustav-Bruhn-Schule: Umfangreiche Sanierung der Sanitäranlagen

Auch an der Grundschule Gustav-Bruhn wurde während der Ferien intensiv gearbeitet. Die Sanitäranlagen befanden sich teilweise in einem stark veralteten Zustand und konnten über viele Jahre nur punktuell instand gesetzt werden.



Nun wurden die Sanitärbereiche umfassend modernisiert.

Im Mittelpunkt stand die Erneuerung der Sanitärstränge. Alte Rohrleitungen, WC-Anlagen, Waschbecken und WC-Kabinen wurden zurückgebaut und durch neue Anlagen ersetzt. Auch die Waschbecken in den Klassen- und Fachräumen wurden erneuert. Hinzu kamen neue Türen und Fliesen sowie Malerarbeiten in den Sanitärbereichen.

Aufgrund des engen Zeitfensters erfolgte die Umsetzung während der Sommerferien in enger Abstimmung zwischen Schulleitung, Planungsbüro, Stadt, Kommunalen Gebäudemanagementgesellschaft mbH (KGMA) und den beteiligten Fachfirmen. Einzelne Restarbeiten wurden noch während des laufenden Schulbetriebs abgeschlossen. Parallel wurde die Digitalisierung der Schule durch die Stadt weiter vorangebracht: Mit der Installation der letzten digitalen Tafeln sind nun alle Klassenzimmer der Gustav-Bruhn-Schule entsprechend ausgestattet.



Kita Villa Kunterbunt in Crussow: Mehr Sicherheit und bessere Nutzungsmöglichkeiten

Auch in der Kita „Villa Kunterbunt“ in Crussow investiert die Stadt Angermünde Schritt für Schritt in die Verbesserung der räumlichen Bedingungen. Nachdem 2025 unter anderem die Küche erneuert,

die Krippenräume renoviert und erste Maßnahmen für den Brandschutz umgesetzt wurden, stand im zweiten Bauabschnitt die weitere Verbesserung des Brandschutzes im Mittelpunkt. Zu den in diesem Sommer umgesetzten Maßnahmen gehören die Installation von Rauchabzügen, der Einbau von Fluchtfenstern sowie zusätzlicher Brandschutztüren. Damit wird die Sicherheit in der Einrichtung weiter erhöht.

Gleichzeitig schaffen die Maßnahmen die Voraussetzungen, bisher nicht entsprechend nutzbare Räume im Obergeschoss künftig stärker einzubeziehen. Mit dem Abschluss des zweiten Bauabschnitts ist ein weiterer wichtiger Schritt zur Modernisierung und langfristigen Sicherung des Kita-Standortes in Crussow geschafft.



Alle Bauprojekte auf einen Blick

Neben den genannten Maßnahmen setzt die Stadt Angermünde zahlreiche weitere Bau- und Sanierungsprojekte im Stadtgebiet und in den Ortsteilen um. Dazu gehören unter anderem der Bau des Skateparks, der grundlegende Ausbau der Joachimsthaler Straße und die Errichtung einer modernen Radabstellanlage am Bahnhof.

Eine Übersicht über aktuelle und geplante Baumaßnahmen und Projekte der Stadt Angermünde ist online verfügbar. Die Übersicht wird regelmäßig ergänzt und erweitert, sodass Bürgerinnen und Bürger dort über neue Projekte und den jeweiligen Projektstand informiert werden.

Aktuelle Informationen zu den Bauprojekten der Stadt Angermünde:
www.angermuende.de/bauprojekte

Projekte und Maßnahmen der Stadt Angermünde

Neuer Trinkwasserspender auf dem Marktplatz

Praktische Möglichkeit zur Erfrischung für alle zugänglich

» Die Stadt Angermünde hat auf dem Marktplatz einen neuen Trinkwasserspender eingerichtet. Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste können sich dort ab sofort kostenlos mit frischem Trinkwasser versorgen. Besonders an warmen Tagen bietet der Spender eine praktische Möglichkeit zur Erfrischung und trägt damit zu mehr Aufenthaltsqualität in der Angermünder Innenstadt bei. Mit diesem Angebot setzt die Stadt Angermünde einen weiteren kleinen, aber sichtbaren Akzent für eine lebenswerte und attraktive Innenstadt. In der Frostsaison wird der Trinkwasserspender zum Schutz vor Frostschäden außer Betrieb genommen.



Aktuelle Baumaßnahmen am Friedhof Angermünde

Eingangstor des Friedhofs Angermünde wird erneuert

» Die Stadt Angermünde erneuert die Toranlage am Haupteingang des Friedhofs in der Herweghstraße. Die Bauarbeiten haben am 3. August 2026 begonnen und werden voraussichtlich bis Ende Oktober andauern. Während dieser Zeit steht Besucherinnen und Besuchern ein Behelfseingang in unmittelbarer Nähe zur Verfügung.

In den vergangenen Jahren wurden bereits die beiden großen Eingangstore in der Schwedter Straße saniert. Nun folgt die Erneuerung der Toranlage in der Herweghstraße. Die bestehende Anlage ist stark verschlissen und weist irreparable Schäden auf. Da sich das Tor zuletzt nicht mehr vollständig schließen ließ, konnten unter anderem Wildtiere auf das Friedhofsgelände gelangen und dort wiederholt Schäden verursachen.

Die neue Toranlage orientiert sich gestalterisch an dem bereits 2025 erneuerten Eingang in der Schwedter Straße. Ziel ist es, einen funktionalen und zugleich repräsentativen Haupteingang vom Parkplatz in der Herweghstraße aus zu schaffen. Zunächst werden die Fundamente hergestellt, anschließend

die neuen Torpfeiler errichtet und verputzt. Den Abschluss bilden die Anfertigung und Montage eines schmiedeeisernen Tores nach historischem Vorbild.

Die Baumaßnahme wird von der Stadt Angermünde umgesetzt und finanziert.

Während der Bauarbeiten bleibt der Haupteingang in der Herweghstraße gesperrt. Als Ersatz wurde rechts neben dem bisherigen Eingang ein Behelfseingang eingerichtet. Dieser ist jedoch nur eingeschränkt barrierefrei.

Weiterhin bleibt die Wasserversorgung in den Abteilungen 18 – 27 stark eingeschränkt, da nach den sehr tiefen Temperaturen im Winter die Schäden an den Wasserleitungen irreparabel sind. Die Friedhofsverwaltung stellt die Wasserversorgung in den Abteilungen 24 – 27 mittels 1.000 Liter IBC-Tank sicher. Eine Leitungserneuerung ist ab 2027 geplant.

Die Stadt Angermünde bittet alle Besucherinnen und Besucher um Verständnis für die vorübergehenden Einschränkungen.

Kostenfreie Vortragsreihe rund um Energie, Heizen und Sanieren

» Die Kommunale Wärmeplanung der Stadt Angermünde schafft Orientierung für die zukünftige Wärmeversorgung in der Kernstadt und den Ortsteilen. Doch schon heute stellen sich viele Fragen: Wie lassen sich Energiekosten senken? Welche Heiztechnik ist geeignet? Lohnt sich Photovoltaik? Und welche Sanierungsmaßnahmen oder Fördermöglichkeiten gibt es?

Um Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen zu diesen Themen zu informieren, bietet die Stadt Angermünde gemeinsam mit der Verbraucherzentrale und Energieberater Adrian Hollenberg eine kostenfreie Vortragsreihe an.

► MO | 14. September 2026 | 18 Uhr Heizungstausch – Tipps und Tricks

Verschiedene Heiztechnologien, ihre Vor- und Nachteile sowie praktische Tipps für die Planung und Umsetzung eines Heizungstauschs.

Ort: Haus Uckermark,
Hoher Steinweg 17/18

► MO | 21. September 2026 | 18 Uhr Gebäudesanierung – Dach, Fassade und Fenster

Informationen zu Dämmung, Fenstersanierung, Heizungsmodernisierung, Fördermöglichkeiten und Praxisbeispielen.

Ort: Ratssaal der Stadt Angermünde

► MO | 28. September 2026 | 18 Uhr Photovoltaik – die Kraft der Sonne

Wann lohnt sich eine Photovoltaikanlage? Was ist bei Planung, Kosten und Umsetzung zu beachten?

Ort: Ratssaal der Stadt Angermünde

► MO | 5. Oktober 2026 | 18 Uhr Photovoltaik, Wärmepumpe und E-Auto – Mythen und Fakten

Wie lassen sich Photovoltaik, Wärmepumpe und Elektroauto sinnvoll kombinieren? Informationen zu Solarstrom, Ladeinfrastruktur, Kosten, Einsparpotenzialen und der Nutzung von Solarenergie für Wärmepumpen.

Ort: Ratssaal der Stadt Angermünde

Alle Veranstaltungen dauern etwa zwei Stunden. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

INFO

www.angermuende.de/vortragsreihe

Angermünde

ANGERMÜNDE INFORMIERT

Ob Neuigkeiten zu Bauprojekten, Veranstaltungen, Bürgerservice oder wichtige Informationen aus der Stadt – bleiben Sie auf dem Laufenden!



Alle Informationsangebote auf einen Blick:

- www.angermuende.de – das zentrale Informationsportal der Stadt
- Angermünde App – Informationen und Services direkt auf dem Smartphone, kostenfrei im Playstore und AppStore
- WhatsApp-Kanal der Stadt Angermünde – Wichtige Infos direkt aufs Handy
- Facebook & Instagram – folgen Sie Stadt Angermünde & Junges Angermünde
- Angermünder Nachrichten & Amtsblatt – Informationen aus Stadt und Verwaltung direkt in den Briefkasten

Informieren. Mitmachen. Erleben.

Nutzen Sie den Informationskanal, der zu Ihnen passt!

STADT **Angermünde** 

Mehr Infos:



Direkt zum
WhatsApp-Kanal:



Neue Wege für den Tierpark Angermünde

Kommunales Unternehmen übernimmt den Betrieb

» Seit dem 1. Juli 2026 wird der Tierpark Angermünde wieder in kommunaler Verantwortung betrieben. Die Kommunale Gebäudemanagementgesellschaft Angermünde mbH (KGMA), eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der Stadt Angermünde, hat den Betrieb übernommen. Neuer Bereichsleiter und Ansprechpartner vor Ort ist Felix Ameling. Er ist bei der KGMA angestellt und für den täglichen Betrieb verantwortlich. Dabei arbeitet er eng mit dem Team und allen weiteren Beteiligten zusammen.

Der Wechsel erfolgte im Einvernehmen mit der bisherigen Betreiberin, der Tierpark Angermünde UG, die den bestehenden Vertrag zum 30. Juni 2026 auf eigenen Wunsch beendet hatte. Die Stadtverordnetenversammlung hat bereits seit Jahresbeginn wichtige Entscheidungen für die künftige Struktur des Tierparks getroffen. Gemeinsam mit der Stadtverwaltung, der KGMA und den weiteren Beteiligten wurden in den vergangenen Monaten die Vorausset-

zungen für den Übergang geschaffen und die neuen Strukturen vorbereitet.

Für die Besucherinnen und Besucher bleibt dabei vieles vertraut: Alle bisherigen Beschäftigten sowie eine Auszubil-



Neue Leitung für den Tierpark: Felix Ameling ist seit dem 1. Juli im Einsatz.

dende konnten übernommen werden. Auch der Förderverein des Tierparks Angermünde e. V. bleibt ein wichtiger und engagierter Partner.

Gleichzeitig wird sich im Tierpark nach und nach einiges verändern. Kleine Anpassungen im Tierbestand oder bei der Belegung der Gehege werden Besucherinnen und Besucher sicherlich immer wieder wahrnehmen. Größere Investitionen und Veränderungen wird die Stadt weiterhin rechtzeitig und transparent mitteilen.

In den kommenden Monaten geht es vor allem darum, ein solides Finanz- und Entwicklungskonzept für den Tierpark auf den Weg zu bringen. Es soll die Grundlage dafür schaffen, den Tierpark langfristig zu sichern und Schritt für Schritt weiterzuentwickeln.

Damit beginnt für den Tierpark ein neuer Abschnitt: Bewährtes bleibt erhalten, zugleich werden gemeinsam die Weichen für seine weitere Entwicklung gestellt.

Sanierung des alten Pfarrhauses

Dobberzin bekommt ein Dorfgemeinschaftshaus

» Das Herz des Dorfes schlägt bald wieder im Takt der Gemeinschaft: Das historische Pfarrhaus im Ortskern wird umfassend saniert und zu einem modernen Dorfgemeinschaftshaus umgebaut. Kernstück des Projekts ist ein neuer Veranstaltungssaal mit rund 130 Quadratmetern Fläche, ergänzt durch einen funktionalen Sanitärtrakt. Künftig sollen hier Sportangebote, kleine Konzerte, Tanzabende und Treffen aller Art stattfinden – offen für das gesamte Dorf und seine Vereine.

Der Umbau markiert einen Wendepunkt in der Nutzung des denkmalprägenden Gebäudes. Während die äußere Anmutung mit ihrer ländlichen Bescheidenheit bewahrt bleibt, entsteht im Inneren eine flexible, zeitgemäße Infrastruktur. Der Veranstaltungssaal wird so geplant, dass er mit mobilen Bestuhlungs- und Saalelementen schnell von einer möglichen Gymnastikstunde am Vormittag zum kleinen Konzert am Abend wechseln kann. Der neu entstehende Sanitärtrakt schafft die nötige Barrierefreiheit und Versorgung für größere Veranstaltungen. Er umfasst unter anderem moderne WCs. Ein behindertengerechtes WC entsteht zusätzlich im Haus.

Möglich wird das Vorhaben durch eine kräftige Finanzspritze aus dem europäischen Förderprogramm LEADER. Insgesamt fließen rund 200.000 Euro Fördermittel in das Projekt. Der Dorfverein Dobberzin bringt zusätzlich 50.000 Euro Eigenanteil auf – ein deutliches Signal dafür, wie stark die Dorfgemeinschaft hinter der Idee steht. „Ohne LEADER wäre die Umsetzung in dieser Qualität nicht denkbar. Mit dem Eigenanteil setzen wir unseren Teil dazu, dass aus der Vision ein Ort für alle wird“, heißt es



Dorfgemeinschaftshaus Dobberzin



aus dem Vorstand des Dorfvereins.

Mit der Stadt Angermünde steht der Verein momentan in Verhandlungen, um eine Rampe

für einen alters- und behindertengerechten Zugang zum Haus zu errichten.

Baulich ist bereits einiges geschehen. In den vergangenen Tagen wurden nichttragende Wände entfernt, um großzügige, zusammenhängende Räume zu schaffen. Die alte Zwischendecke ist vollständig entkernt, neue Stahlträger sorgen nun für die statische Sicherheit und eröffnen die gewünschte Raumhöhe im künftigen Saal. Ein maroder Altanbau, der weder denkmalpflegerisch noch funktional zu halten war, wurde abgerissen, um Platz für den neuen Sanitärtrakt zu schaffen.

Auffällig ist dabei der hohe Anteil an Eigenleistungen. Viele fleißige Helferinnen und Helfer aus Dobberzin packten an – beim Ausräumen, bei Rückbauarbeiten, bei der Sortierung wiederverwendbarer Baustoffe. Diese Mitarbeit senkt nicht nur Kosten, sie stiftet Identifikation. Wer schon einmal Schubkarre geschoben oder Balken mitgehoben hat, wird den Saal später mit Stolz nutzen. Gleichzeitig bleibt die handwerkliche

Qualität gewährleistet: Fachfirmen übernehmen statisch und sicherheitsrelevante Arbeiten, insbesondere beim Einbau der Träger, der Elektrik und der Sanitärinstallation.

Inhaltlich ist das Nutzungskonzept breit gedacht. Geplant sind Auftritte kleiner Ensembles, Tanzveranstaltungen, Lesungen, Vereinsversammlungen und private Feiern in einem angemessenen Rahmen. Dank moderner Technik – etwa dimmbarer Beleuchtung, einfacher Bühnenelemente und Grundausstattung für Ton – können auch kulturelle Formate professioneller umgesetzt werden. Wichtig ist den Initiatoren, dass das Haus niederschwellig zugänglich bleibt: transparente Belegungspläne, soziale Mietpreise und klare Hausregeln sollen die Nutzung für alle Dorfbewohnerinnen und -bewohner erleichtern.

Mit dem neuen Dorfgemeinschaftshaus gewinnt Dobberzin mehr als Räume. Es entsteht ein sozialer Treffpunkt, der Generationen verbindet, Vereinen eine Heimat gibt und dem Dorfleben Impulse verleiht – vom spontanen Dartabend bis zur Weihnachtsfeier. Dobberzin zeigt, was möglich ist, wenn Engagement, Förderung und eine gute Idee zusammenfinden.

Dorfverein Dobberzin e. V.



Der künftige Saal



Der neue Sanitärtrakt

Kinderschutzwoche der Stadt Angermünde

Aktionswoche vom 14. bis 20. September 2026

» Im September findet erstmals die Kinderschutzwoche der Stadt Angermünde statt. Mit zahlreichen Informations-, Bildungs- und Mitmachangeboten möchte die Stadt das Thema Kinderschutz stärker in das öffentliche Bewusstsein rücken, sensibilisieren und Menschen miteinander vernetzen, die Verantwortung für Kinder und Jugendliche tragen. „Jedes Kind hat das Recht, sicher, gesund und gewaltfrei aufzuwachsen. Dennoch erleben Kinder und Jugendliche Vernachlässigung, psychische oder körperliche

Gewalt sowie andere Formen von Gefährdung – oft im Verborgenen. Kinderschutz ist deshalb keine Aufgabe einzelner Einrichtungen oder Fachkräfte. Er ist eine gemeinsame Verantwortung von Familien, Nachbarschaften, Vereinen, Schulen, Kitas, Verwaltung, Politik und allen Institutionen sowie Ehrenamtlichen, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten. Kinder und Jugendliche brauchen Erwachsene, die hinschauen, zuhören und handeln, wenn Unterstützung benötigt wird“, betont Mandy Job, Koordinatorin Kinderfreundliche Kom-

mune der Stadt Angermünde. Während der Aktionswoche erwartet Interessierte ein vielfältiges Programm mit Workshops, Informationsveranstaltungen und Austauschformaten für Fachkräfte, Eltern, Großeltern, Vereinsmitglieder sowie alle Interessierten. Auch in den Kitas und Schulen der Stadt Angermünde werden verschiedene Aktionen für Kinder und Jugendliche durchgeführt.

Kinderrechte spielend erleben – Aktionstag am 20. September

Zum Abschluss der Kinderschutzwoche lädt die Stadt Angermünde am 20. September 2026 zu einem bunten Aktionstag für Kinder und Familien ein. Passend zum Weltkindertag stehen unter dem Motto „Kinderrechte spielend erleben“ Kinderrechte und Kinderschutz im Mittelpunkt. An verschiedenen Mitmachstationen können Kinder kreativ werden, sich bewegen, rätseln und spielerisch mehr über ihre Rechte erfahren. Freuen dürfen sie sich unter anderem auf Tanz- und Bewegungsangebote, kreative Aktionen, spannende Entdeckerstationen sowie Angebote von Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst. Auch Eltern und Erwachsene finden Informations- und Gesprächsangebote rund um Kinderrechte und Kinderschutz. Ein besonderer Programmpunkt ist die Ausstellung „Tagesordnung Kindheit“ von Martin Schüler, der an diesem Tag persönlich vor Ort sein wird.

Kostenfreie Beratung zum Kinderschutz

Im Rahmen der Kinderschutzwoche können zudem vertrauliche und kostenfreie Beratungsgespräche zum Thema Kinderschutz in Anspruch genommen werden. Die Gespräche finden in einem geschützten Rahmen statt. Nach vorheriger Anmeldung per E-Mail werden individuelle Termine vereinbart. Darüber hinaus werden verschiedene Workshops angeboten, zu denen sich Interessierte anmelden können. Alle Termine und Angebote finden Sie am Ende dieses Beitrags und auf der Webseite der Stadt Angermünde.

Angermünde EINE AKTION DER STADT Angermünde

-KINDERTAG

20.09.2026 11 - 16 UHR MARKTPLATZ ANGERMÜNDE

- VIELE MITMACH- & INFOSTÄNDE ZU KINDERRECHTEN & KINDERSCHUTZ
- 1 CRÊPE FÜR DIE ERSTEN 100 KINDER
- HÜPFBURG & PARCOURS
- TANZEN MIT X-TINA
- GRAFFITI-WORKSHOP
- TAGESORDNUNG KINDHEIT
- GETRÄNKE, WAGEN & LECKERES ESSEN
- FEUERWEHR, RETTUNGSDIENST, POLIZEI

ANGERMÜNDER KINDERSCHUTZWOCHE 14.-20.09.26

14.-18.09.26 WORKSHOPS FÜR FACHKRÄFTE, ELTERN UND INTERESSIERTE (KOSTENLOS, ANMELDUNG ERFORDERLICH)

MEHR INFOS UND ANMELDUNG ONLINE
WWW.STADTANGERMÜNDE.DE/KINDERSCHUTZWOCHE

Datum	Uhrzeit	Thema	Ort
14.09.2026	18:30 UHR	KINDERSCHUTZ IN DER DIGITALEN WELT	RATHAUS
15.09.2026	9:00 UHR		
16.09.2026	18:30 UHR	KINDERRECHTE & KINDERSCHUTZ – WAS SAGT DAS GESETZ?	HAUS UCKERMARK
17.09.2026	18:30 UHR	SEXUELLE BILDUNG IN EINRICHTUNG UND FAMILIE	MENSA GUSTAV-BRUHN GRUNDSCHULE
18.09.2026	16:30 UHR	STARKE ELTERN, STARKE KINDER	HAUS UCKERMARK



Teil des Aktionsplans „Kinderfreundliche Kommune“

Die Kinderschutzwoche ist eine der ersten Maßnahmen, die im Rahmen des Aktionsplans „Kinderfreundliche Kommune Angermünde“ umgesetzt wird. Ziel ist es, Wissen zu stärken, Handlungssicherheit zu fördern und gemeinsam dazu beizutragen, dass Kinder in Angermünde sicher, geschützt und gut aufwachsen können.

Jetzt mitwirken!

Vereine, Institutionen, Initiativen und engagierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich mit eigenen Ideen, Aktionen oder Beiträgen einzubringen.

Gemeinsam können wir Kinderschutz sichtbar machen, Aufmerksamkeit schaffen und das Bewusstsein für die Rechte und Bedürfnisse von Kindern stärken.

Anmeldung und Kontakt

Anmeldungen zu den Veranstaltungen sowie zu den Beratungsangeboten sind per E-Mail an m.job@angermuende.de möglich. Bitte geben Sie dabei die gewünschte Veranstaltung beziehungsweise das Beratungsangebot sowie Ihren Namen an. Alle Veranstaltungen und Workshops sind kostenfrei.

Ansprechpartnerin

bei der Stadt Angermünde:

Mandy Job
Koordinatorin Kinderfreundliche Kommune
Stadtverwaltung Angermünde
Markt 24, 16278 Angermünde
Tel.: 03331/2600234
E-Mail: m.job@angermuende.de



Programm zur Kinderschutzwoche

Montag, 14. September 2026

- 17:30 Uhr – Offizielle Eröffnung der Kinderschutzwoche durch Bürgermeisterin Frau Ehrhardt und Frau Stock, Kinderschutzkoordinatorin
- 18:30 Uhr – Workshop: Professionell handeln im Kinderschutz – in der digitalen Welt (Dauer: ca. 2 Stunden)

Dienstag, 15. September 2026

- 09:00 Uhr – Workshop: Professionell handeln im Kinderschutz – in der digitalen Welt (Dauer: ca. 2 Stunden)

Mittwoch, 16. September 2026

- 18:30 Uhr – Workshop: Relevante Rechtsfragen für die Praxis – Kinderrechte und Kinderschutz (Dauer: ca. 2 Stunden)

Donnerstag, 17. September 2026

- 18:30 Uhr – Workshop: Sexuelle Bildung in Einrichtung und Familie (Dauer: ca. 2 Stunden)

Freitag, 18. September 2026

- 16:30 Uhr – Workshop: Starke Eltern, starke Kinder (Dauer: ca. 2,5 Stunden)
- ab 19:00 Uhr – Offener Austausch zum Thema Kinderschutz

Sonntag, 20. September 2026

- Aktionstag rund um den Marktplatz

Alle Veranstaltungen finden in Angermünde statt und sind kostenfrei. Die genauen Orte werden schnellstmöglich bekanntgegeben. Anmeldung per E-Mail an: m.job@angermuende.de

ANZEIGE

GLAM ROCK CLASSICS OF THE 70's
SWEET · SLADE · SLY & THE FAMILY STONE
MUD · PAPERLACE · T-REX
SONNTAG 10.01.27 19:00 UHR
UCKERMÄRKISCHE BÜHNE
SCHWEDT / ODER

Direct from Las Vegas
THE AUSTRALIAN BEE GEES
FREITAG 12.03.2027
ab 19:30 Uhr – Einlass 18:30 Uhr

Waterloo THE ABBA SHOW
STREICHQUARTETT
09.10.2027
ab 19:30 Uhr
UCKERMÄRKISCHE BÜHNEN
SCHWEDT / ODER

OLDIENACHT
SCHWEDT
THE ANIMALS
THE FORTUNES
DOZY, BEAKY, MICK & TICH
EASYBEATS UK
THE TREMS (ex-Tremeloes)
GLITTERBAND
HERMANS HERMITES
FREITAG 06.08.2027
ab 18:00 Uhr
ODERTALBÜHNE SCHWEDT/ ODER

Vorverkauf:
Uckerländische Bühne
Schwedt/Oder
Tel.: **03332-538111**

TUI Reisevertrieb
im Odercenter
Tel.: **03332 412191**

UVG - Uckerländische
Verkehrsgesellschaft mbH
Tel.: **03332 442670**

Momentum e.V. Tourismus und
Citymanagement
Region Schwedt
Tel.: **03332 25590**

Nachhaltigkeit lernen und erleben

Hort „Abenteuerland“ engagiert sich für Umwelt und Gemeinschaft



Eine lehrreiche Zeit beim Wertstoffhof der UDG in Angermünde



Gestaltung der Friedenstreppe



Streichen der Spielhäuser



Fahrzeuge werden fachmännisch beäugt ...

» Wie funktioniert Mülltrennung eigentlich? Was passiert mit alten Elektrogeräten oder Gartenabfällen? Diesen und vielen weiteren Fragen gingen die Kinder des Hortes „Abenteuerland“ im Rahmen eines Umweltprojektes auf den Grund. Ein besonderer Höhepunkt war der Besuch des Wertstoffhofes in Angermünde. Ausgestattet mit Warnwesten wurden die Kinder zu „Mülldektiven“ und erkundeten gemeinsam mit den Mitarbeitenden die verschiedenen Sammelbereiche.

Mit großem Interesse erfuhren sie, warum Batterien gesondert entsorgt werden müssen, weshalb Kühlschränke und Waschmaschinen nicht einfach zu den übrigen Elektrogeräten gehören und welche Materialien recycelt werden können. Viele Kinder hatten sogar

Gegenstände von zu Hause mitgebracht und ordneten diese den richtigen Containern zu. Dabei entstanden spannende Gespräche über Recycling, Ressourcenschonung und den bewussten Umgang mit Abfällen. Zum Abschluss erhielten alle eine Bastelvorlage für ein Müllauto als Erinnerung an einen lehrreichen Tag. Ein herzliches Dankeschön gilt Ina und Steffen von der Uckermärkischen Dienstleistungsgesellschaft (UDG) für die interessante Führung und den freundlichen Empfang.

Reparatur-Helden im Einsatz

Bereits zum Auftakt des Projektes fand ein gemeinsamer Arbeitseinsatz mit Eltern, Kindern und dem Hortteam statt. Dank der Unterstützung engagierter

Eltern wurde die Außenanlage gereinigt und verschönert. Holzbänke, Spielhäuser und die Friedenstreppe erhielten einen neuen Anstrich, Tretfahrzeuge und Roller wurden instand gesetzt, Blumen gepflanzt, Laub und Unrat beseitigt und weitere Verschönerungsarbeiten konnten umgesetzt werden. Außerdem wurden auch viele praktische Angebote zum Thema angeboten. Besonders engagiert sammelten die Kinder mit Greifarmen achtlos weggeworfene Verpackungen ein und sorgten so für einen sauberen Schulhof, haben aus alten T-Shirts stylische Batikshirts kreiert, aus Müllresten eigene Brillen entworfen und sogar ein selbstgemachtes Schachbrett ist entstanden.

Die zahlreichen Angebote haben den Kindern gezeigt, dass Umweltschutz bereits im Alltag beginnt und jeder mit kleinen Beiträgen Großes bewirken kann. Gleichzeitig wurde deutlich, wie viel durch gemeinsames Engagement erreicht werden kann. Das Team des Hortes „Abenteuerland“ bedankt sich herzlich bei allen Eltern, Kindern und Unterstützenden, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen dieses Projektes beigetragen haben. Gemeinsam wurde nicht nur der Hort verschönert, sondern auch ein wichtiger Beitrag für Umweltbewusstsein und Gemeinschaft geleistet.



Aus Alt mach Neu – Schachspiel und Batikshirts selbst herstellen



Neugestaltung des Sportplatzes

Hort „Am Mündesee“ im kreativem und nachhaltigem Einsatz für den Sportplatz Unterwall

» In den Sommerferien haben die Kinder des städtischen Hortes „Am Mündesee“ unter dem Motto „Wir gestalten unsere Stadt“ die hintere Fläche des Sportplatzes Unterwall bei mehreren Arbeitseinsätzen verschönert. Neben einem großen Insektenhotel entstand ein neuer Blickfang: Ein alter Schuppen wurde mit Graffiti und bunten Holztieren kreativ gestaltet.

Gemeinsam mit dem NABU-Naturerlebniszentrum Blumberger Mühle entstand ein großes Insektenhotel. Über mehrere Termine hinweg sammelten und gestalteten die Kinder das benötigte Füllmaterial. Bei einem Besuch in der Blumberger Mühle erfuhren sie außerdem viel Wissenswertes über Wildbienen und ihre Bedeutung für die Natur.

Natürlich braucht ein gutes Hotel auch einen Namen: Mit dem Brandmalkolben gestalteten die Kinder ein Schild für das neue „Krabbell Inn Hotel“. Gemeinsam mit dem NABU-Team wurde das Hotel auf dem Gelände des Sportplatzes aufgestellt und befüllt. Nun soll es ein Zuhause für Wildbienen und andere kleine Bewohner werden und gleichzeitig den Kindern Naturerfahrungen direkt vor Ort ermöglichen.

Doch auch der alte Wellblechschuppen am Unterwall bekam ein neues Gesicht. Die Kinder gestalteten große, bunte Holzinsekten und Schnecken, die von den Erzieherinnen und Erziehern anschließend wetterfest gemacht wurden.



Ein grauer Schuppen wird mit Farbe und Kreativität zum neuen Hingucker.



Über mehrere Tage wurde der Schuppen gemeinsam gereinigt – eine echte Kraftanstrengung, die den Kindern viel Ausdauer abverlangte. Unter Anleitung des Graffiti-Künstlers Martin Völzke wurden die Wände anschließend farbenfroh gestaltet. Zum Abschluss fanden die selbstgebauten Holztierchen dort ihren Platz.

Unterstützt wurde das Projekt von Anfang an mit viel Know-how und Tatkraft von Jan Hesse und dem Team des NABU-Naturerlebniszentrums Blumberger Mühle. Sämtliche Materialien für das Insektenhotel stellte der NABU zur Verfügung.

Für Martin Völzke war die Aktion auch eine kleine Reise in die eigene Vergan-

genheit: Als Kind besuchte er selbst den Hort „Uckermärker Kids“ in der Baracke neben dem Sportplatz. Heute unterstützt er die Kinder des Hortes „Am Mündesee“ dabei, ihren eigenen kreativen Fußabdruck in Angermünde zu hinterlassen.

„Gemeinsam für die Natur, gemeinsam für unsere Zukunft und gemeinsam mit und für unsere Kinder etwas zu erschaffen – das fühlte sich genau richtig an“, so das Hortteam.

Alle Beteiligten hatten viel Spaß und können stolz auf das Ergebnis sein. Und damit die neuen Hotelgäste auch genügend Nahrung finden, hat das Hortteam schon das nächste Ziel im Blick: Die Fläche rund um das „Krabbell Inn Hotel“ soll künftig möglichst insektenfreundlich gepflegt werden.



Vogelhochzeit in Frauenhagen gefeiert

Sommerfest in der Kita Naturbande Miezkatz mit tollem Programm und einigen Abschieden

» „Ein Vogel wollte Hochzeit machen, kennt ihr die Geschichte? Fidirallala...“ Viele Zuschauer sitzen im großen Garten der Kita Naturbande Miezkatz und erwarten gespannt die Aufführung der Kinder. Die Aufregung der Kleinen legt sich geschwind, denn alle wichtigen Leute sind ja dabei, bei der Vogelhochzeit: Eltern, Geschwister, Großeltern. Es ist das Sommerfest, das Abschlussfest des Kita-Jahres und morgen beginnen die Sommerferien.

Es geht los: ein Chor aus kleinen bunt befiederten Spatzen trällert und tanzt die berühmte Geschichte von Rolf Zuckowski, von der Hochzeit bis zum Küken.

Die Erzieher müssen nur ganz selten unterstützen, den Großteil schaffen die Kinder schon ganz allein. Man merkt, dass viel geübt wurde. Es ist wirklich niedlich anzusehen und wird mit reichlich Applaus belohnt.

Nach der Aufführung werden die Schulanfänger aus der Kita verabschiedet. Es sind neun aus dem letzten der geburtenstarken Jahrgänge. Für einige ist es aber kein endgültiger Abschied, denn sie besuchen bald den Hort in Frauenhagen. Auch die Kinder und Eltern haben einige Dankesworte für die



Erzieher vorbereitet, man hat eine prägende und schöne gemeinsame Kindergartenzeit hinter sich.

Bevor es auf die Hüpfburg und an den Kuchenstand geht, steht aber noch ein weiterer emotionaler Abschied an. Die Auszubildende Vanessa Happeck hat ihre Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin im Juli erfolgreich abgeschlossen und wechselt nun in eine andere Einrichtung der Stadt Angermünde. Drei Jahre lang war sie für jeweils zwei Tage in der Woche ein fester Bestandteil des Kindergartens.

Seit 2017 ist die Kita Frauenhagen Ausbildungsstätte für Erzieherinnen. Drei Auszubildende haben bisher hier unter Rinette Busse und Janine Stuhlträger erfolgreich ihren Beruf erlernt, alle drei sind auch noch bei der Stadt Angermünde beschäftigt.

Nach den Ferien startet also das neue Kita-Jahr. Und mit einem neuen Azubi und neun Kindern weniger, bleibt es doch ein Ort der Begegnungen, denn „Ob groß, ob klein, auf dieser Welt ist niemand gern alleine! Fidirallala“.

Carolyn Ultsch

Fördermittelwerkstatt Ehrenamt

Angermünde, 10. Oktober, Haus Uckermark

» Viele Vereine, Initiativen und ehrenamtlich Engagierte haben gute Ideen für Projekte – häufig fehlt jedoch das Wissen, wie sich diese finanzieren lassen. Welche Förderprogramme kommen infrage? Wie gelingt ein überzeugender Förderantrag? Antworten auf diese und weitere Fragen bietet die Fördermittelwerkstatt Ehrenamt der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE).

Am 10. Oktober 2026 von 9:30 bis 17 Uhr findet die Fördermittelwerkstatt im Haus Uckermark in Angermünde statt. Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an Ehrenamtliche aus Vereinen, Initiativen und gemeinnützigen Organisationen, die erste Erfahrungen im Bereich der Fördermittelakquise sammeln oder ihre Kenntnisse vertiefen möchten.

Im Mittelpunkt des Workshops steht die praktische Arbeit an den eigenen Projektideen. Gemeinsam mit erfahre-



nen Fördermittelexpertinnen und -experten erarbeiten die Teilnehmenden, wie passende Förderprogramme recherchiert, Projektideen überzeugend formuliert und Förderanträge erfolgreich aufgebaut werden. Darüber hinaus bietet die Veranstaltung Gelegenheit zum Austausch mit anderen Engagierten aus der Region.

Die Teilnahme an der Fördermittelwerkstatt ist kostenfrei, ebenso die Verpflegung während der Veranstaltung. Da die Zahl der Plätze begrenzt ist, wird eine frühzeitige Anmeldung empfohlen.

Termin: Samstag, 10. Oktober 2026
Ort: Haus Uckermark, Angermünde

Die Anmeldung ist ab sofort möglich unter: <https://foerdermittelwerkstatt.d-s-e-e.de/bewerbung-einreichen>

Zur Teilnahme eingeladen sind ehrenamtlich Engagierte, Vereine, Initiativen und gemeinnützige Organisationen aus Angermünde, der Uckermark und der gesamten Region. Die Fördermittelwerkstatt bietet die Möglichkeit, eigene Projektideen weiterzuentwickeln, wertvolle Kenntnisse für die Antragstellung zu erwerben und sich mit anderen Engagierten zu vernetzen.



Wunschbaumaktion 2026

Gemeinsam Wünsche erfüllen

» Auch in diesem Jahr möchte die Stadt Angermünde Kindern zu Weihnachten eine besondere Freude bereiten. Kinder im Alter von 0 bis 12 Jahren, die in Angermünde oder einem Ortsteil wohnen, können einen Weihnachtswunsch im Wert von bis zu 20 Euro einreichen. Das ausgefüllte Wunschformular kann bis 15. November 2026 im Rathaus abgegeben oder in den festlich geschmückten Weihnachtsbriefkasten eingeworfen werden. Die Wünsche werden anschließend anonym an unserem Weihnachtsbaum im Rathaus aufgehängt.

Unternehmen und Unterstützende gesucht

Viele Angermünder Unternehmen haben die Wunschbaumaktion in den vergangenen Jahren unterstützt und damit dazu beigetragen, dass jedes angemeldete Kind ein Geschenk erhalten konnte. Dafür sagen wir herzlich Danke! Auch 2026 freuen wir uns über Unternehmen und andere Unterstützerinnen und Unterstützer, die einen oder mehrere Kinderwünsche erfüllen oder die

Aktion mit einer Geldspende unterstützen möchten. Interessierte Unternehmen bitten wir um eine kurze Rückmeldung bis zum 30. Oktober 2026 an:

Justine Schmidt

E-Mail: j.schmidt@angermuende.de

Telefon: 03331 260092

Bitte teilen Sie uns mit, ob Sie einen oder mehrere Wünsche übernehmen oder die Aktion mit einer Spende unterstützen möchten.

Alle Informationen und Formulare auf einen Blick

Ausführliche Informationen zur Wunschbaumaktion 2026, die Anmeldeformulare für Kinder sowie Informationen für Schenkende, Spenderinnen und Spender finden Sie unter: www.angermuende.de/wunschbaumaktion-2026. Das Wunschformular für Kinder wird in den nächsten „Angermünder Nachrichten“ am 16. Oktober 2026 veröffentlicht. Gemeinsam Wünsche erfüllen – und Kindern in unserer Stadt eine Weihnachtsfreude schenken!



Die wichtigsten Termine auf einen Blick

Bis 30. Oktober

Rückmeldung interessierter Unternehmen an Justine Schmidt

15. November

Abgabefrist für die Weihnachtswünsche der Kinder

30. November

Abgabefrist für Geschenke von Unternehmen und Unterstützenden gemäß Wunschbaumaktion

5. Dezember

Späteste Abgabe der erfüllten Wünsche im Rathaus, Zimmer 2.11

15. Dezember, 9:00 – 18:00 Uhr

Abholung der Geschenke im Rathaus

16. Dezember, 9:00 – 15:00 Uhr

Abholung der Geschenke im Rathaus



Ausgabe der Geschenke an Weihnachten 2025

ANZEIGE



NATUR MACHT KINDER SCHLAU.
Ihre Spende hilft!

040 970 78 69-0
www.DeutscheWildtierStiftung.de/Spenden



Rauchschutzvorhänge für Angermünder Feuerwehr

Zwei mobile Vorhänge für die Löschgruppen Kerkow und Greiffenberg gesponsert

» Die Feuerwehr Angermünde kann sich über wichtige Unterstützung freuen: Im Namen aller Kameradinnen und Kameraden nahm die Feuerwehrgesellschaft von 1865 zu Angermünde e.V. kürzlich zwei mobile Rauchschutzvorhänge entgegen. Gesponsert wurden diese durch die Feuersozietät mit dem Versicherungsbüro Thilo Bellin aus Angermünde. Die neuen Rauchschutzvorhänge stehen künftig den Löschgruppen Kerkow und Greiffenberg zur Verfügung.

Mobile Rauchschutzvorhänge leisten im Brandeinsatz einen wichtigen Beitrag zum Schutz von Menschen und Sachwerten. Sie verhindern, dass sich giftiger Brandrauch unkontrolliert in Fluren und Treppenhäusern ausbreitet. Dadurch bleiben Flucht- und Rettungswege länger rauchfrei und Rauch- sowie Rußschäden in weiteren Gebäudebereichen können deutlich reduziert werden.

Einsatzvorführung zeigt Wirkung

Um die Funktionsweise der neuen Ausrüstung anschaulich zu demonstrieren, wurde die Spendenübergabe mit einer praxisnahen Einsatzvorführung verbunden. In einer künstlich vernebelten Fahrzeughalle kam ein Rauchschutzvorhang an einer Tür zum Einsatz. Während die Einsatzkräfte entsprechend der Feuerwehrtaktik die heiße Rauchsicht im simulierten Brandraum mit einem Sprühstrahl kühlten und den Innenangriff vorbereiteten, hielt der Rauchschutzvorhang den austretenden



Foto: Marc Schmidt-Gehrmann (@marcfocus)

Von links nach rechts: Peter Kania, Robert Fehlau, Dwight Prange, Thilo Bellin (Feuersozietät), Andrea Retzlaff (Feuersozietät), Thomas Gensch, Thomas Knie, Thomas Heyder und Marc Dersin.

Rauch wirkungsvoll zurück. So konnten die Gäste die Wirksamkeit der Technik unmittelbar erleben.

Thilo Bellin zeigte sich von der Vorführung beeindruckt: Er habe viele neue Eindrücke gewonnen und an diesem Abend selbst viel über die Arbeit der Feuerwehr gelernt. Diese Erfahrungen werde er so schnell nicht vergessen.

Peter Kania, Löschzugführer des Löschzuges 3, bedankte sich im Namen aller Kameradinnen und Kameraden für die Unterstützung: „Es macht uns stolz, wenn Unternehmen oder Privatpersonen das Ehrenamt in dieser Form fördern. Gerade in Zeiten, in denen Feuer-

wehren immer wieder vor großen Herausforderungen stehen, ist eine solche Unterstützung ein wichtiges Zeichen der Wertschätzung.“

Auch Thilo Bellin unterstrich die Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements: Er schätze die Arbeit der vielen freiwillig engagierten Feuerwehrangehörigen in Angermünde sehr. Als Versicherungsvertreter sei es ihm zudem ein besonderes Anliegen, Schäden möglichst gering zu halten. Mit den Rauchschutzvorhängen wolle er einen Beitrag zur Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger leisten.

Mit Engagement in die Zukunft

Gemeinschaft stärken und die Stadt lebenswert machen

» Feuerwehr lebt vom Ehrenamt – und von Menschen, die Verantwortung übernehmen. Ein schönes Beispiel dafür ist der junge Herzsprunger Devin Müller, der sich entschieden hat, der Angermünder Feuerwehr beizutreten. Sein großes Ziel: Nach seiner Berufsausbildung möchte er bei einer Berufsfeuerwehr arbeiten. Die ersten Schritte auf diesem Weg sind bereits gemacht. Im Rahmen des Projekts „Feuerwehr macht Schule“ an der Ehm-Welk-Schule absolvierte er die Truppmann-1-Ausbildung. Nun möchte er seine Erfahrungen erweitern und sich aktiv in der Feuerwehr engagieren.

Bürgermeisterin Ute Ehrhardt traf ihn gemeinsam mit seiner Mutter zufällig im Rathaus und freute sich über seine Ent-

scheidung. Sie wünschte ihm für seinen weiteren Weg viel Erfolg und alles Gute.

Junge Menschen wie er zeigen, wie wichtig Nachwuchs für unsere Feuerwehren und das Ehrenamt insgesamt ist. Ob bei der Feuerwehr, im Sportverein, in der Kultur oder in anderen Bereichen: Ehrenamtliches Engagement stärkt unsere Gemeinschaft und macht unsere Stadt lebenswert.

Wir freuen uns über alle, die sich einbringen, Verantwortung übernehmen und ihre Zeit für andere einsetzen. Denn Ehrenamt braucht Menschen – heute und auch in Zukunft.



Seniorenbeirat unterstützt Kirchenführung in St. Marien Kirche

Der Seniorenbeirat Angermünde unterstützt die Evangelische Kirchengemeinde St. Marien Angermünde mit einer Zuwendung in Höhe von 500 Euro. Aus dieser Zusammenarbeit entsteht zugleich ein besonderes Angebot für die Seniorinnen und Senioren der Stadt.

Am 15. September um 15 Uhr laden der Seniorenbeirat und die Kirchengemeinde gemeinsam zu einer Kirchenführung durch die St.-Marien-Kirche ein. Neben spannenden Einblicken in die Geschichte und Besonderheiten der Kirche erwartet die Teilneh-



menden auch eine Orgelführung. Im Anschluss besteht bei Kaffee

und Kuchen die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und den Nachmittag gemütlich ausklingen zu lassen. Das Angebot ist für alle Seniorinnen und Senioren kostenlos.

Treffpunkt ist um 15 Uhr vor der St.-Marien-Kirche.

Der Seniorenbeirat freut sich auf viele interessierte Seniorinnen und Senioren und einen abwechslungsreichen gemeinsamen Nachmittag.

Der
Seniorenbeirat
informiert

Seniorenbeirat fördert Tanz und kulturelle Begegnung

Eine weitere Zuwendung in Höhe von 500 Euro vergibt der Seniorenbeirat Angermünde an die Uckermärkische Musik- und Kunstschule „Friedrich Wilhelm von Redern“. Die Förderung kommt dem Tanzstudio von XTina zugute und unterstützt damit gezielt den Tanzbereich der Musik- und Kunstschule. Tanz ist ein wichtiger Bestandteil der kulturellen Bildungslandschaft und verbindet Menschen unterschiedlicher Generationen. Auch Seniorinnen und Senioren profitieren von einem vielfälti-

gen kulturellen Angebot – beispielsweise durch Aufführungen, Mitmachangebote und generationsübergreifende Veranstaltungen.

Mit der Zuwendung möchte der Seniorenbeirat dazu beitragen, den Tanzbereich zu stärken und gleichzeitig Begegnungsmöglichkeiten zwischen Jung und Alt zu fördern. Denn kulturelle Angebote schaffen nicht nur Freude und Unterhaltung, sondern bringen Menschen zusammen und fördern die aktive Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.



Tänzerinnen von XTina auf dem Stadtfest Angermünde

Einladung zum Seniorennachmittag

Der Seniorenbeirat Angermünde und die Evangelische Kirchengemeinde St. Marien laden herzlich zu einem gemeinsamen Seniorennachmittag am 15. September

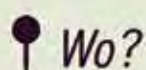
um 15 Uhr ein. Freuen Sie sich auf eine interessante Kirchen- und Orgelführung sowie anschließend auf Kaffee und Kuchen in gemütlicher Runde.

Treffpunkt: vor der St.-Marien-Kirche. Die Teilnahme ist kostenlos. Alle interessierten Seniorinnen und Senioren sind herzlich willkommen!

Angermünde

Neuer Bewegungskurs in Herzsprung

*Ein Angebot für Pflegebedürftige, deren Angehörige
und alle Seniorinnen und Senioren, die gemeinsam
aktiv bleiben möchten - mit Yogalehrerin Larissa
Brodöhl*



Wo?

Dorfgemeinschaftshaus
Herzsprung
Lindenstraße 15



Termine

- 10.09.
- 01.10.
- 05.11.
- 03.12.



Uhrzeit

16:00 - 17:00 Uhr

Anmeldung

**vorherige Anmeldung über Herrn Tech
notwendig:**

Tel: 03331 301180 / 0152 28043082

Email: pflagevorort@angermuende.de



STADT **Angermünde** 

MALVE

Unabhängige Informationen zur Pflege vor Ort

Lange Nacht der Ausbildung

PCK lädt am 18. September nach Schwedt

» Am 18. September 2026 lädt die PCK Raffinerie wieder zur Langen Nacht der Ausbildung ein. Von 16 bis 21 Uhr können sich Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie alle Interessierten umfassend über die Ausbildungsmöglichkeiten bei PCK und den Verbundpartnern informieren.

Besucherinnen und Besucher erhalten Einblicke in die Ausbildungsstätte und können bei Busrundfahrten auch die Raffinerie selbst näher kennenlernen. Den Auftakt um 16 Uhr bilden die Übergabe von Spendenschecks an Schulen mit Förderschwerpunkt aus der

Region sowie die offizielle Eröffnung des Produktionscontainers des Start-ups Cyclize.

Auch in diesem Jahr erwartet die Gäste ein abwechslungsreiches Programm mit zahlreichen Aktionen und Mitmach-Angeboten. Die Werkfeuerwehr zeigt Teile ihres Fuhrparks, die Moped-AG gibt Einblicke in ihre Arbeit, am Technikstützpunkt werden Innovationen vorgestellt, die Oilers fordern alle Sportbegeisterten und auch für jüngere Gäste ist unter anderem mit einer Hüpfburg gesorgt.

Neu ist die PCK-Quiz-Challenge für

Schulen: Die Schule, die die meisten Schülerinnen und Schüler zur Langen Nacht der Ausbildung bringt und die meisten korrekt ausgefüllten Quizbögen abgibt, erhält 1.000 Euro für den Schulförderverein. Auch alle anderen Besucherinnen und Besucher können am Quiz teilnehmen und Preise gewinnen.

Für das größte Highlight sorgt „Let's Ride“ ab 18:30 Uhr: die Schülerband untermalt unsere Lange Nacht erstmalig mit Livemusik. Für Verpflegung ist wie immer gesorgt, wir freuen uns auf alle Gäste!

Herbstprogramm der „Brücke der Kulturen“

Gemeinsam genießen, entdecken und begegnen

» Bei der „Brücke der Kulturen Angermünde“ wird es auch in den kommenden Monaten bunt und vielfältig. Mit Begegnungen, kulinarischen Entdeckungen und gemeinsamen Aktivitäten möchten wir Menschen aus unterschiedlichen Kulturen und Lebenswelten zusammenbringen. Denn wir glauben: Ein gutes Miteinander beginnt ganz einfach an einem gemeinsamen Tisch.

Den Auftakt macht am 6. September unser „Brunch aus aller Welt“ in der Heilig-Geist-Kapelle. Unter dem Motto „Erntedank – die Welt an einem Tisch“

feiern wir die Gaben der Natur und die Vielfalt unserer Gemeinschaft. Internationale Spezialitäten, Musik, Tanz und kleine Theatermomente begleiten diesen Tag. Wer möchte, kann gerne eine eigene Speise zum Teilen mitbringen.

Auch im weiteren Verlauf des Herbstes gibt es viele Gelegenheiten zum Austausch: Am 9. September lädt unser FrauenTreffen zum Thema Erntedank ein, und am 12. September sind wir beim Fest in der Braue dabei. Unsere kulinarische Reise durch die Küchen der Welt setzen wir am 23. September bei We eat together – we grow together!

fort – diesmal entdecken wir gemeinsam die Geheimnisse der türkischen Küche.

Ein weiteres FrauenTreffen folgt am 7. Oktober, bevor wir den Herbst am 21. Oktober beim gemütlichen Pop-Up Kino im Haus Uckermark ausklingen lassen.

Ob beim Kochen, Filmeschauen oder einfach bei einem guten Gespräch – wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter!

Kontakt: Möchten Sie mehr erfahren oder selbst dabei sein? Schreiben Sie uns gerne an: brueckederkulturen25@web.de

Angebote, die verbinden

Begegnung, Bewegung und Bildung für alle Generationen in Angermünde

In Angermünde gibt es jede Woche eine Vielzahl an regelmäßigen Angeboten, die Menschen jeden Alters zusammenbringen: von Bewegung und Entspannung über Kreativ- und Spielenachmittage bis hin zu Sprachcafés, Lesungen und Beratungsmöglichkeiten. Ob Kinder, Erwachsene oder Senioren – für jede Generation gibt es passende Möglichkeiten zum Mitmachen, Austauschen und Wohlfühlen.

ANGEBOTE DRK

► **Jeden Dienstag | 13.00 Uhr**

► **Jeden Donnerstag | 13.00 Uhr**

Spielenachmittag für Senioren

Wir spielen Karten in gemütlicher Kaffeerunde.

Kontakt- und Begegnungsstätte DRK, Klosterstraße 43

► **Jeden Mittwoch | 13 Uhr**

Kreativnachmittag für Senioren

Kreativnachmittag mit Basteln und Stricken in gemütlicher Kaffeerunde

Kontakt- und Begegnungsstätte DRK, Klosterstraße 43

► **Montag, 14.09./ Montag, 12.10.**

15 – 19 Uhr

Blutspende

Angebot für alle ab 18 Jahre

DRK-Dienststelle Angermünde,

Klosterstraße 43, 16278 Angermünde

STADTBIBLIOTHEK ANGERMÜNDE

Ob Kleinkind, Schüler, Familie oder Senior – in der Stadtbibliothek Angermünde finden Sie fast 12.000 Medien für Bildung, Unterhaltung und Freizeit. Neben aktuellen Büchern, Hörbüchern, Filmen, Spielen und E-Medien erwarten Sie spannende Veranstaltungen für alle Altersgruppen, ein ganzjähriger Bücherflohmarkt sowie besondere Regional- und Themenbestände. Kommen Sie vorbei und entdecken Sie die vielfältigen Angebote der Stadtbibliothek – ein Ort zum Lesen, Lernen und Begegnen.

Öffnungszeiten:

Montag	13:00 – 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 – 17:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 – 13:00 Uhr
Freitag	13:00 – 17:00 Uhr
Samstag	09:00 – 12:00 Uhr

Berliner Straße 57, 16278 Angermünde

Tel.: 03331/32651

E-Mail: stadtbibo@aol.com

ANGERMÜNDER STADTCHOR E. V.

► **Jeden Dienstag | 18 – 20 Uhr**

Chor-Probe

Neue Mitglieder sind willkommen.

MAQT, R.-Breitscheid-Str. 109

ANGEBOTE DER BRÜCKE DER KULTUREN

► **Jeden Montag | 10 Uhr**

B.U.S. – Bewegen, Unterhalten, Spaß haben

Unter Anleitung von Silke Klein, einer geschulten ehrenamtlichen Bewegungsleiterin, erleben wir eine abwechslungsreiche Stunde mit sanften Übungen und guter Laune. Ob im Sitzen oder Stehen – auch im Rollator oder im Rollstuhl sind alle herzlich willkommen.

Kontakt: ☎ 0159 01669552,

E-Mail: silkymilky@web.de

Veranstaltungsort: Haus mit Zukunft, Schwedter Straße 14

► **Jeden Dienstag | 18:45 Uhr**

Entspannungsübungen mit Rollen

Myofascial Release-Kurse – bitte eigene Yogamatte und Rolle mitbringen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Veranstaltungsort: AHA-Projekthaus, Schwedter Str. 22, 3. Etage

► **Jeden Mittwoch | 15 – 16 Uhr**

Spielend Deutsch lernen für Kinder und Erwachsene

Unsere offene Lerngruppe bietet Spiel, Spaß und ganz viel Deutsch! Bettina, eine erfahrene Pädagogin, gestaltet zusammen mit engagierten Freiwilligen ein buntes Programm: Spielen, Vorlesen, Basteln, draußen sein – und dabei ganz nebenbei Deutsch lernen.

Veranstaltungsort: AHA-Projekthaus, Schwedter Straße 22

► **Mittwoch | einmal im Monat | 16 Uhr**

Frauen-Treff

Veranstaltungsort: AHA-Projekthaus, Schwedter Str. 22

► **Jeden Donnerstag | 17 Uhr**

Willkommen Deutsch mit ukrainischer Unterstützung

Deutsch lernen für Anfänger*innen und für den Alltag – Olena erklärt alles einfach und verständlich in der Muttersprache. Die Teilnahme ist kostenlos.

Veranstaltungsort: AHA-Projekthaus, Schwedter Str. 22

► **Jeden Donnerstag | 17 Uhr**

B.U.S. – Bewegen, Unterhalten, Spaß haben

Veranstaltungsort: Dorfgemeinschafts-

haus Bölkendorf, Bölkendorfer Str. 36

Kontakt: ☎ 0170-6063067

E-Mail: brueckederkulturen25@web.de

Ansprechpartnerin: Beata Naroznik

ANGEBOT NETZWERK GESUNDE KINDER

► **donnerstags | 9 – 11 Uhr**

Krabbeltreff „Purzelbaum“

In der Gruppe finden Groß und Klein ein buntes Programm und Eltern erhalten vielfältige Anregungen für den Alltag mit Babys und Kleinkindern. Die Angebote werden auf die Bedarfe der teilnehmenden Familien angepasst und durch Netzwerkpartner wie Hebammen, Ärzte und weitere ergänzt. Kostenfrei.

Keine Anmeldung erforderlich

Infos und weitere Veranstaltungen:

<https://www.netzwerk-gesunde-kinder.de/uckermark-ost/>

Purzelbaum Familienphysiotherapie, Rosenstraße 20, 16278 Angermünde

FREIRAUM – MINT-BILDUNG UND MAKERSPACES UCKERMARK

► **Jeden Montag | 14 – 18 Uhr**

MakerSpace für Kinder und Jugendliche – Spielend Technik lernen

► **Fast jeden Freitag | 14 – 18 Uhr**

Offene Werkstatt für die Tüftel-Community Gemeinsam tüfteln und inspirierende Nerdtalks

Die aktuellen Termine findet man immer auf der Internetseite: <https://freiraum.one/start.html#standorte>

Haus mit Zukunft, Schwedter Str. 24

Telefon: 03331-296978-401

Mobil: 0176-25337777

E-Mail: messer@abs-ang.de

GLG TAGESPFLEGE

Mittwoch, 14-tägig | 15.30 – 17.30 Uhr

Gemeinsam lachen – spielen –

Erinnerungen teilen

Wir laden zu einem gemütlichen Spieelnachmittag in der Tagespflege – Kaffee, Kuchen, nette Gespräche und gemeinsame Momente.

GLG Tagespflege, Jägerstraße 37,

16278 Angermünde

Telefon: 03331-2996917

E-Mail: melanie.kanthak@glg-mbh.de

NABU E. V.

Jeden Dienstag | 10 Uhr

Ehrenamtliches Engagement durch

Senior*innen in der Blumberger Mühle

Wir pflegen die Schätze des Außen-
geländes der Blumberger Mühle
Kontakt: Frau Heike Müller, wertvolle.
schaetze@nabu.de, ☎ 01721708846
Veranstaltungsort: NABU-Naturerlebnis-
zentrum, Blumberger Mühle 2,
16278 Angermünde

STADT MIT ZUKUNFT E. V.

► Jeden Donnerstag | 9 – 11 Uhr Sprach-Café

Das Sprach-Café richtet sich an Menschen
jeden Alters, die ihre Deutschkenntnisse
verbessern oder nicht aus der Übung
kommen möchten. Ebenso willkommen
sind Muttersprachlerinnen und Mutter-
sprachler, die Freude daran haben, andere
beim Üben zu unterstützen. Wer neue
Kontakte knüpfen möchte oder einfach
eine nette Gesprächsrunde sucht, ist hier
genau richtig. Auch Eltern mit Kindern
oder Babys dürfen gerne vorbeikommen.
Das Angebot ist kostenlos und unver-
bindlich, eine Anmeldung ist nicht nötig.
Das Sprach-Café wird vom Verein Stadt

mit Zukunft – Angermünde e. V. organi-
siert und durch die Unterstützung von
„Zukunftswege Ost“ finanziell ermöglicht.
Haus mit Zukunft, Schwedter Str. 14

MAQT E. V.

► Montag, jede zweite Woche | vormittags

Kreativzeit für Seniorinnen und Senioren

Hier können alle Teilnehmenden die
individuelle Kreativität mit ergothera-
peutischer Begleitung zur Entfaltung
bringen. Das Kreativmaterial ist vorhan-
den und die angefertigten Objekte
können mit nach Hause genommen
werden.

► Dienstag, jede zweite Woche | nachmittags

Handarbeitszeit für Seniorinnen und Senioren

Hier können alle Teilnehmenden häkeln,
stricken und anderes in geselliger Runde
tun. Das dient dem Erhalt der Feinmoto-
rik und sozialer Kontakte bei Kaffee und
Kuchen.

► Donnerstag, jede zweite Woche | vormittags

Beschäftigungszeit für Seniorinnen und Senioren

Wir wollen gemeinsam Zeit mit „Spie-
len“ verbringen und die mentale Fitness
erhalten. Egal ob Kartenspiel, Gesell-
schaftsspiel oder Rätsel jeglicher Art. Wir
lassen uns von guten Spielen inspirieren
und schaffen schöne Momente in
Gesellschaft.

MAQT e. V., Rudolf-Breitscheid-Straße
109c, ☎ 03331-365017

ANGEBOTE SENIORENBÜRO

► Jeden Mittwoch | 9 – 11 und 14 – 15 Uhr

Seniorenbüro Angermünde

Im Seniorenbüro erhalten Sie Informati-
onen und Beratung sowie Angebote für
ein rundum gutes Leben im Alter. Wir
informieren über Hilfen für den Alltag
und bieten Unterstützung in der Frei-
zeitgestaltung. ☎ 0151 51052582

AHA-Projekthaus, Schwedter Straße 22

Künstler mit Herz für krebskranke Kinder

Spendenaktion beim Stadtfest Angermünde

» Zum Stadtfest in Angermünde
präsentierte sich die Aktion „Künstler
mit Herz für krebskranke Kinder“ mit
einem Graffiti-Stand von Katun Da One
aus Berlin sowie einem Konzert des
„Songwriters mit Herz“ Kristoffer
Baumann.

Am Tag wurde gesprüht und über das
Thema Krebs bei Kindern aufgeklärt. Am
Abend stand der Songwriter Kristoffer
Baumann im Bürgergarten auf der
Bühne. Der „Songwriter mit Herz“ aus
Großbeeren sang seine größten Songs,
aber auch verschiedene Coversongs.

Kristoffer Baumann macht seit über
30 Jahren Musik und gibt seit einiger
Zeit Workshops in Schulen und Jugend-
zentren. Dadurch möchte er jungen
Menschen die Freude an der Musik
näherbringen.

Zudem wurde am Abend gemeinsam



Bild: C. Schwarz

mit dem Projektleiter Christopher
Wieprecht der Siegersong des „Goldenen
Wruke 2026“ der Uckermärkischen
Bühnen präsentiert.

Über den Tag kamen 298,40 Euro an
Spenden zusammen. Damit war die
Aktion jedoch noch nicht beendet: Einige
Einkaufsläden in der Stadt Angermünde
sammelten zusätzlich 218,34 Euro.

Somit kamen insgesamt 516,74 Euro
zusammen. Die Spende wurde beim
Ruder-Cup in Angermünde an den
Verein Kolibri e. V. übergeben.

Christopher Wieprecht und Kristoffer
Baumann sind aktuell auf der „Künstler
mit Herz“-Sommertour unterwegs.
Unter anderem sind sie am 5. September
beim Dorf- und Erntefest in Kerkow
sowie am 27. September beim Oktober-
fest in Schwedt/Oder zu Gast. Beginn
beider Konzerte ist um 14 Uhr.

80 Jahre Stadtbibliothek Angermünde

Am 9. Oktober wird Geburtstag gefeiert

Ein Kind entdeckt seine neue Lieblingsheldin, während der Vater noch ein paar Besorgungen in der Innenstadt macht. Eine Unternehmerin sucht Fachliteratur für ihr nächstes Projekt. Ein Rentner aus der Nachbarschaft hält Ausschau nach dem neuesten Ucker-Krimi, weil er es kaum erwarten kann, wieder in eine spannende Geschichte einzutauchen. Und eine Mutter findet genau die Gute-Nacht-Geschichte, die ihr Kind heute Abend freiwillig ins Bett bringt.

Seit 80 Jahren passieren solche Momente in der Stadtbibliothek Angermünde.

Am 9. Oktober feiert die Stadtbibliothek ihren 80. Geburtstag. Ab 13 Uhr lädt der Verein Öffentliche Stadtbibliothek 1946 e. V. zu einem Familienfest in die Bibliothek in der Berliner Straße 57 ein. Mit Kaffee und Kuchen, Livemusik, Bastelangeboten für Kinder, einem Glücksrad und vielen Gelegenheiten, die Bibliothek neu zu entdecken. Ab 17.30 Uhr beginnt der Teil für die Erwachsenen, bei dem die Uckermärker Krimiautorin Karin Ernst aus ihren regionalen Krimis liest.

Eine Geschichte, die fast anders hätte ausgehen können

Die Geschichte der Bibliothek beginnt kurz nach dem Zweiten Weltkrieg. 1946 wurde die Idee geboren und 1947 wurde die Bibliothek in der Brüderstraße eröffnet. Seitdem ist sie mehrfach umgezogen, hat politische Umbrüche erlebt und sich immer wieder neu erfunden.

Besonders einschneidend war das Jahr 2005. Die Bibliothek wurde aus der Stadtverwaltung ausgegliedert und sollte künftig nicht mehr von der Stadt selbst betrieben werden. Für viele Einrichtungen wäre das vermutlich das Ende gewesen.

In Angermünde kam es anders.

Engagierte Bürgerinnen und Bürger sowie Mitarbeitende übernahmen Verantwortung. Es gründete sich der Verein Öffentliche Stadtbibliothek 1946 e. V., der die Trägerschaft bis heute innehat. Die Stadt unterstützt die Bibliothek weiterhin finanziell, doch ohne den Verein und viele engagierte Menschen gäbe es diesen Ort vermutlich nicht mehr.



Wo alles begann ... und vielleicht wieder beginnt

- **1946**
Beginn des Aufbaus einer Stadtbibliothek in Angermünde
- **1947**
Eröffnung in der Brüderstraße 2
- **1952**
Umzug in die heutige Klosterstraße
- **1956**
Umzug in die Richtstraße 1
- **1960/61**
Einzug in die ehemalige Poliklinik
- **1970er-Jahre**
Ausbau der Bibliothek, Lesesaal und Schallplattenausleihe entstehen
- **Nach 1990**
Umzug ins Angerzentrum
- **2005**
Umzug ins Stadthaus in der Seestraße. Die Bibliothek wird künftig vom Verein Öffentliche Stadtbibliothek 1946 e. V. getragen
- **Seit 2010**
Zuhause in der Berliner Straße 57
- **Zukunft?**
Umzug in die Brüderstraße am Marktplatz: mit mehr Platz, Barrierefreiheit und noch zentraler mitten in der Stadt

Deshalb wird am 9. Oktober nicht nur ein Jubiläum gefeiert. Es werden auch die Menschen gefeiert, die dafür gesorgt haben, dass die Bibliothek über all die Jahre erhalten geblieben ist.

Mehr als Bücher

Wer heute an eine Bibliothek denkt, hat oft noch das Bild langer Regalreihen vor Augen. Die Stadtbibliothek Angermünde ist längst mehr als das.

Neben Romanen, Kinderbüchern und Sachliteratur finden sich hier Hörbücher, Hörspiele, Zeitschriften, Filme, Gesellschaftsspiele, Tonies und Tiptoi-Medien. Über die Onleihe Uckermark stehen zusätzlich mehr als 6.000 digitale Medien zur Verfügung.

Besonders wichtig ist der Bibliothek die Zusammenarbeit mit Schulen und Kitas. Schon die Jüngsten sollen erleben, wie viel Freude Lesen und Entdecken machen können. Gleichzeitig finden auch Selbstständige, Unternehmerinnen und Unternehmer, Vereine und Engagierte hier Fachliteratur, Wissen und Inspiration für ihre Arbeit.

Mit rund 12.000 Medien vor Ort ist die Bibliothek ein Bildungs- und Begegnungsort für Menschen jeden Alters.

Ein Traumjob in Angermünde

Heute wird die Bibliothek von Carolin Ukrow geleitet. Die ausgebildete Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste arbeitete viele Jahre im Bibliothekswesen in Berlin, bevor sie nach Angermünde kam.

Als sich die Möglichkeit ergab, die Leitung der Bibliothek zu übernehmen, musste sie nicht lange überlegen. Nach vielen Jahren im Beruf fand die gebürtige Brandenburgerin hier genau den Ort, an dem sie arbeiten wollte.

Gemeinsam mit ihrem Team und dem Verein sorgt sie dafür, dass die Bibliothek lebendig bleibt. Sie organisiert Veranstaltungen, arbeitet mit Schulen und Kitas zusammen, baut den Bestand aus und macht regionale Literatur für Einheimische und Gäste zugänglich. „Es ist für mich nicht nur ein Job, sondern Berufung“, sagt sie.

Der Blick nach vorn

Wer die Bibliothek heute besucht, spürt schnell, dass sie längst an ihre

räumlichen Grenzen stößt. Deshalb richtet sich der Blick bereits auf die Zukunft. Die Hoffnung auf einen Umzug in die Brüderstraße 17/18 besteht weiterhin. Dort könnten größere, barrierefreie Räume entstehen, mit mehr Platz für Medien, Veranstaltungen, Begegnungen und neue Ideen. Noch ist das Zukunftsmusik. Die Vision und die Pläne stehen aber. Aber die Baustelle am Marktplatz entwickelt sich nur langsam.

Bald wird gefeiert

Bis dahin wird erst einmal Geburtstag gefeiert. Schließlich sind 80 Jahre Stadtbibliothek alles andere als selbstverständlich. Der Verein, das Team und viele Unterstützerinnen und Unterstützer laden deshalb herzlich ein, am 9. Oktober vorbeizukommen, mitzufeiern und vielleicht die Bibliothek noch einmal ganz neu für sich zu entdecken. Keine Scheu, Bücher beißen nicht und das Team von der Bibliothek freut sich schon auf einen Tag mit allen Menschen aus Angermünde.

Auf einen Blick: 80 Jahre Stadtbibliothek Angermünde

Familienfest

Freitag, 9. Oktober 2026

13 bis 17 Uhr

Stadtbibliothek Angermünde
Berliner Straße 57

Programm

- Kaffee und Kuchen
- Livemusik
- Bastelangebote für Kinder
- Glücksrad
- Bibliotheksausweis beantragen

Ab 17.30 Uhr | Lesung für Erwachsene

mit der Uckermark Krimiautorin Karin Ernst. Die Autorin liest aus ihren regionalen Krimis, die auch in der Stadtbibliothek ausgeliehen werden können.

Bibliotheksausweis? Ganz einfach.

Für einen Bibliotheksausweis genügt ein gültiger Personalausweis.

Jahresgebühren

Kinder: 5 Euro (ermäßigt 3 Euro)
Erwachsene: 15 Euro (ermäßigt 8 Euro)
Azubis, Schüler*innen und Studierende ab 18 Jahren: 5 Euro
Familienkarte: 25 Euro (ermäßigt 12 Euro)

Lesetipps der Stadtbibliothek

Kinderbuchempfehlung:

Mortimers Geheimnis von Rebecca Stead & Wendy Mass

Eines Morgens taucht ein Schränkchen mit gebrauchten Büchern vor Evans Schule auf eine kleine Freiluftbibliothek! Bewacht wird sie von einem freundlichen, rot getigerten Kater namens Mortimer. Evan nimmt zwei Bücher mit nach Hause und findet alte Ausleihscheine darin. Gab es früher etwa eine richtige Bibliothek in der Stadt? Warum ist sie nicht mehr da?



Empfehlung für Erwachsene:

Der Uhrenhändler

von Birgit Hermann

Schwarzwald, 18. Jahrhundert. Als Tunichtgut von der Familie verstoßen, schmiedet Mathis Faller einen kühnen Plan. Er will mächtiger und reicher werden als seine fünf Brüder und die Handelskompanie zusammen. Seine besondere Kostbarkeit: der Nachbau einer Spieluhr, die er von seiner Geliebten Resle bekam. Mit seinen Uhren wagt er die Reise nach Konstantinopel, die bedeutendste Handelsmetropole des Osmanischen Reichs – und schafft es, die Gunst des Sultans zu gewinnen.



INFO

Stadtbibliothek Angermünde
Berliner Straße 57,
Mo | Di | Fr 13.00 – 17.00 Uhr
Do 9.00 – 13.00 Uhr
Sa 9.00 – 12.00 Uhr

Nächste Veranstaltungen (mit Voranmeldung): Für Erwachsene „Angermünde liest“ am 24.09./29.10./26.11./17.12., ab 16:30 Uhr

Entdecken Sie die Ausleihe von E-Medien in der ONLEIHE 3.0! <https://uckermark.onleihe.de/>

Welche Medien gibt es in der Bibliothek? <https://angermuende.bibliotheca-open.de/>

Stöbern Sie ganzjährig in unserem Bücherflohmarkt. Wir nehmen Medienspenden für Kinder und Erwachsene aus den letzten fünf Erscheinungsjahren an.

Kidical Mass in Angermünde

Straßen sind für alle da! Sichere Wege für Kinder, lebenswerte Orte für alle!

» Am 11. September veranstaltet die ADFC Regionalgruppe Uckermark mit Unterstützung der Stadt Angermünde die 3. Kidical Mass. Unter dem Motto „Straßen sind für alle da!“ startet die große Familien-Fahrraddemo um 15 Uhr am Marktplatz. Zu Beginn der Veranstaltung können die Fahrräder von Klein und Groß am Startpunkt bunt geschmückt werden. Für Verpflegung durch Kaffee, Kaltgetränke und Kuchen ist gesorgt. Ferner gibt es die Möglichkeit, die Zweiräder von der Polizei codieren zu lassen (Personalausweis und Eigentumsnachweis mitbringen).

Um 16 Uhr startet der Fahrradkorso. Wie jedes Jahr gibt es den beliebten Stopp am Kreisel. Hier bemalen die Kinder die Straße mit Kreide und können damit ihre Wünsche und Bedürfnisse zum Ausdruck bringen. Nach gut 90 Minuten endet der Korso wieder am Ausgangspunkt.

Der Notwendigkeit dieser Veranstaltung gibt Norbert Hüasers, Sprecher des ADFC Uckermark mit klaren Worten zum Ausdruck: „Seit Jahren gibt es keine spürbaren Verbesserungen, was das sichere Fahren für Kinder und Jugendliche im Straßenverkehr betrifft. Damit sich etwas verändert, müssen wir auf die Straße gehen, um auf die Belange für unsere jungen Generation aufmerksam zu machen. Die Kommunen können das nicht in Eigenregie leisten. Dafür müssen finanziellen Mittel aus anderen Töpfen zur Verfügung gestellt werden.“

Die Forderungen

Damit Kinder in Zukunft sicher und selbständig Fahrrad fahren können, müssen Städte und Gemeinden durch



Kidical Mass Angermünde 2023

Foto: Stadt Angermünde/Christin Neujahr

ein kinderfreundliches, modernes Straßenverkehrsgesetz die Freiheit erhalten, fahrradfreundliche Maßnahmen nicht nur an einzelnen Gefahrenstellen umzusetzen, sondern im gesamten Stadtgebiet. Das umfasst zum Beispiel: Geschützte oder baulich getrennte, breite Radwege an Hauptverkehrsstraßen und Landstraßen sowie geschützte Kreuzungen (nach niederländischem Vorbild), Tempo 30 auf Hauptverkehrsstraßen innerorts, Schulstraßen und Zonen ohne Autoverkehr (temporäre Kfz-Durchfahrverbote).

Über die Kidical Mass und das Aktionsbündnis

Die Kidical Mass ist eine weltweite Bewegung, die 2007 in Oregon begann. Seit 2017 gibt es sie auch in Deutschland. Bei bunten Fahrraddemos erobern Radfahrende von 0 bis 99 Jahren die

Straße. Ziel der Kidical Mass sind kinder- und fahrradfreundliche Städte und Gemeinden.

Über den ADFC

Der ADFC Brandenburg e. V. ist der Landesverband des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club in Brandenburg. Gemeinsam mit rund 4.000 Mitgliedern und 26 Orts- und Regionalgruppen setzt sich der Verband für sicheren, komfortablen und alltagstauglichen Radverkehr sowie eine nachhaltige Mobilitätswende ein.

KONTAKT

ADFC Uckermark
Norbert Hüasers,
Sprecher Regionalgruppe Brandenburg
E-Mail: norbert.huesers@brandenburg.adfc.de
Tel.: 0176-51100883

Tanzcafé für Menschen mit Demenz und Angehörige

Am 24. September 2026 in Angermünde

» Anlässlich der Woche der Demenz 2026 veranstaltet die Johanniter-Demenzberatungsstelle Angermünde am 24. September ein Tanzcafé mit Kaffee, Kuchen und Tanzmusik. Eingeladen sind Menschen mit Demenz und deren Angehörige, die damit ein Stück weit aus ihrem Alltag herausgeholt werden und hier in Kontakt zu anderen Menschen und Gleichgesinnten kommen können. „DJ Frankis Party-Express“ sorgt für die musikalische und stimmungsvolle Begleitung.

Datum: Donnerstag der 24.09.2026
Uhrzeit: 14:00 – 17:00 Uhr
Ort: Gemeinderaum der ev. Kirchengemeinde St. Marien, Kirchplatz 2, 16278 Angermünde

„Tanzen wirkt präventiv. Gleichgewicht, Koordination, Kondition und Muskelkraft werden geschult und auch im Sinne der Sturzprophylaxe zeigen sich positive Effekte. Bewegung bleibt eine eigene Sprache, selbst wenn Worte

verloren gehen,“ erklärt Elisa Spadzinski, die das Tanzcafé organisiert.

Interessierte werden gebeten, sich telefonisch anzumelden:
Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
Elisa Spadzinski
Berliner Str. 45
16278 Angermünde
Telefon: 03331 / 269625
elisa.spadzinski@johanniter.de
www.johanniter.de/nordbrandenburg

Mobile Ausstellung „In Echt?“ in Angermünde

Virtuelle Begegnungen mit Holocaust-Überlebenden auf dem Marktplatz

» Was passiert, wenn die letzten Zeitzeugen des Nationalsozialismus nicht mehr da sind? Wer erzählt dann ihre Geschichten?

Am 7. und 8. September 2026 macht die mobile Ausstellung „In Echt? – Virtuelle Begegnung mit NS-Zeitzeug:innen“ Halt auf dem Angermünder Marktplatz. Kooperationspartnerin ist die Stadt Angermünde.

Die Ausstellung verbindet moderne Virtual-Reality-Technik mit historischer Bildungsarbeit und ermöglicht eine besondere Form der Auseinandersetzung mit der Zeit des Nationalsozialismus. Mithilfe einer VR-Brille können Besucherinnen und Besucher fünf Überlebenden des Holocausts virtuell begegnen und ihre aufgezeichneten Berichte erleben.

Im Mittelpunkt der mobilen Ausstellung stehen damit persönliche Geschichten und Erfahrungen von Menschen, die den Nationalsozialismus und den Holocaust überlebt haben. Ergänzt wird das VR-Erlebnis durch Hintergrundinformationen, Bildungsmaterialien und begleitende Gespräche. Dabei geht es nicht nur um die Vermittlung historischer Fakten, sondern auch um die Frage, wie Erinnerungskultur heute und in Zukunft gestaltet werden kann.

Die offizielle Eröffnung findet am

Montag, dem 7. September, um 14:30 Uhr auf dem Marktplatz statt. Eröffnet wird die Ausstellung gemeinsam mit Bürgermeisterin Ute Ehrhardt und Paula Baumgarten, Mitglied des Bürgerbündnisses für eine gewaltfreie, tolerante und weltoffene Stadt Angermünde.

Angebot für Schulen

Für Schulklassen und Jugendgruppen ab 14 Jahren werden 90-minütige Workshops angeboten. Sie verbinden die Begegnung mit den Zeitzeugen über VR mit historischer Bildungsarbeit und bieten Raum für Fragen, Diskussionen und die persönliche Auseinandersetzung mit NS-Zeitzeugenschaft und digitaler Erinnerungskultur. Die Workshops finden an beiden Tagen zwischen 8:30 und 14:30 Uhr statt. Die Schulen wurden bereits durch die Stadt Angermünde angeschrieben, die auch die Koordination der jeweiligen Termine übernimmt.

Angebot für Interessierte

Die Ausstellung ist an beiden Tagen von 14:30 bis 17:00 Uhr für Besucherinnen und Besucher geöffnet. Die öffentliche Eröffnung findet am Montag, dem 7. September, um 14:30 Uhr statt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind

herzlich eingeladen, die mobile Ausstellung auf dem Marktplatz zu besuchen. Eine Anmeldung ist für den Besuch der Ausstellung nicht notwendig.

Das Ausstellungserlebnis wird außerdem in fünf weiteren Sprachen sowie in Deutscher Gebärdensprache angeboten und ist damit für möglichst viele Menschen zugänglich.

Hintergrund

Das Projekt „In Echt?“ wird 2026 erneut durch Brandenburg touren. Der mobile Ausstellungstruck macht an acht Orten Halt und gastiert dabei unter anderem bei Museen, Gedenkstätten, Bildungseinrichtungen und auf öffentlichen Plätzen.

Projektträger ist die Brandenburgische Gesellschaft für Kultur und Geschichte gGmbH (BKG). Das Brandenburg Museum für Zukunft, Gegenwart und Geschichte ist ein Bereich der Brandenburgischen Gesellschaft für Kultur und Geschichte gGmbH. Das Projekt „In Echt? – Virtuelle Begegnung mit NS-Zeitzeug:innen“ ist ein Gemeinschaftsprojekt mit der Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF.

INFO

www.in-echt-projekt.de



Foto: (c) Adam Seven

775 Jahre Stolpe an der Oder

Jubiläumswochenende vom 4. bis 6. September

» Vom 4. bis 6. September 2026 lädt Stolpe an der Oder zum großen Jubiläumswochenende auf dem Festplatz am Kanal ein. Der Eintritt ist an allen Tagen frei. Für Speisen und Getränke ist während des gesamten Festwochenendes gesorgt.

Los geht es am Freitag, 4. September, um 17 Uhr mit der Eröffnung und dem Stolper Lied. Um 19 Uhr zieht ein großer Festumzug mit der Schalmeykapelle Penkun, Lampions und historischen Fahrzeugen durch Stolpe. Anschließend stehen die Altreetzer Juniorengarde und Die Goldstücke auf der Bühne, ab 21 Uhr wird mit DJ Matte getanzt.

Der Samstag, 5. September, ab 13 Uhr ist der große Festtag des Jubiläumswo-

chenendes. Auf der Bühne stehen Heidi Rades mit Schlager- und Partyhits, die Tanzgruppe XTina und die Dobby Sisters. Am Abend folgen eine Wolfgang-Petry-Double-Show und Tanz mit DJ Volker. Zum weiteren Programm gehören ein Hörspaziergang für Groß und Klein mit FrauVonDa e. V., die Auszeichnung „Aktiv für den Nationalpark“, eine Ortsführung mit Türmer Dr. Ralf-Dietmar Hegel sowie die Ausstellung „Stolpe einst & jetzt“ in der KulturKapelle.

Rund um die Bühne gibt es Kutschfahrten, Kinderschminken, Hüpfburg, Stiefelweitwurf, Bogenschießen, Stelzenlauf, eine Boulebahn, die Feuerwehr sowie Informations- und Souvenirstände, darunter einen Infostand des Natio-

nalparks Unteres Odertal. Für Speisen und Getränke ist an allen drei Tagen gesorgt; am Samstag reicht das Angebot unter anderem von Fischräucherei und Grill über Kaffee und Kuchen bis zu Eis, Waffeln und Cocktails. Am Sonntag, 6. September, klingt das Festwochenende ab 10 Uhr beim Frühschoppen mit Musik aus.

**Freitag, 4. September, bis
Sonntag, 6. September 2026**

Festplatz am Kanal,
16278 Stolpe an der Oder
Eintritt an allen Tagen frei
Weitere Informationen:
[www.kulturkapelle.wordpress.com/
775-jahre-stolpe-an-der-oder/](http://www.kulturkapelle.wordpress.com/775-jahre-stolpe-an-der-oder/)

„ABEN(D)TEUERLICHES KETZERANGERMÜNDE“

Letzte Theaterstadtführung in diesem Jahr

» Am Freitag, 18. September 2026, findet um 20 Uhr die letzte Theaterstadtführung „ABEN(D)TEUERLICHES KETZERANGERMÜNDE“ in diesem Jahr statt. Bei Einbruch der Dunkelheit begeben sich die Teilnehmenden auf eine spannende Spurensuche nach den Angermünder Ketzern und ihren Inquisitoren, den grauen Mönchen. Sie erleben die Verfolgung der Waldenser Kune und Hans Myndeke durch den Franziskanermonch Franziskus. Werden sie ihrem Glauben abschwören oder den Flammen übergeben? Preis: Erwachsene 17 Euro,



Foto: Maja Koos

Kinder bis 14 Jahre kostenfrei. Im Preis enthalten sind Wein und weitere Überraschungen. Treffpunkt ist die Ket-

zer-Skulptur an der Westseite des Franziskanerklosters, Klosterstraße 44, 16278 Angermünde. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Buchung: Tourist-Information Angermünde, Tel. 03331 297660, E-Mail: info@angermuende-tourismus.de Weitere Informationen: www.angermuende-tourismus.de. Wer am 18. September nicht teilnehmen kann, hat am 16. Oktober 2026 Gelegenheit, die Theaterstadtführung „MÄGDE, MACHT UND GLAUBENSSTREIT – ANGERMÜNDE DURCH DIE ZEIT“ zu erleben.

Fahrradtour um den Wolletzsee

26.09.2026 10:00 bis ca. 14:00Uhr | Treffpunkt: Bahnhofsvorplatz Angermünde | Strecke: 20 km

» Der NABU Regionalverband Angermünde lädt zusammen mit der Präsenzstelle Schwedt/ Uckermark ein zu einer Radtour rund um den Wolletzsee. Unter Leitung des Gewässer- und Fischereiexperten Dr. Michael Tautenhahn wollen wir eine gemütliche Tour mit vielen Erklärungen und Informationen zum Gewässersystem, zur Teichwirtschaft der Blumberger Mühle und der örtlichen Fischerei unternehmen. Die Radtour ist kostenlos; für die Verpfle-



Foto: NABU Schleswig-Holstein

gung kommt jeder selbst auf. Die Strecke verläuft über gut befestigte Wege und öffentliche, wenig befahrene Straßen. Über eine rege Beteiligung würden wir uns freuen. Wir wollen eine Mittagspause im Café Konsum in Wolletz organisieren. Wer dort einen Imbiß (à la carte) genießen möchte, sollte sich bis spätestens 14. September bei der Organisatorin melden. Teilnehmeranzahl begrenzt. Anmeldung über: Vera Strüber, v.strueber@posteo.de, 0157/53643969

Auf den Spuren der versunkenden Kaffenkähne

Schiffswraks im Werbellinsee – dem zweitgrößten Schiffsfriedhof Deutschlands

» Warum ist der Grund des Werbellinsees voller versunkener Holzschiffe aus dem 18. bis 19. Jahrhundert? Was hat das mit der damaligen Industrie am Werbellinsee zu tun? Und was gibt es unter Wasser noch alles zu entdecken? Auf dem Forschungsschiff Solar Explorer begeben wir uns gemeinsam mit den Expert:innen des Kaffenkahn e. V. auf eine Zeitreise in die Vergangenheit.

Wann: 11.10.2026, 14:00 – 16:00 Uhr
 Wo: Forschungsschiff
 Solar Explorer
 Altenhofer Waldstraße,
 16244 Schorfheide
 Preis: Spenden willkommen

Anmeldung: info@solar-explorer.de oder
 03331 298083, Mehr Infos unter:
www.solar-explorer.de



Festival für Alle

Ein Tag im Zeichen solidarischer Vielfalt

» Die Seebrücke Uckermark und der Verein Glashaus laden am Samstag, 12. September 2026, zum Festival für Alle. Für Diversität. Für Solidarität in die „Alte Brauerei“ nach Angermünde ein. Ab 14:00 Uhr erwartet die Besucherinnen und Besucher ein vielfältiges Programm für die ganze Familie. Gefördert wird das Festival vom Lokalen Aktionsplan (LAP) Demokratie Uckermark im Rahmen des Bundesprogramms

„Demokratie leben!“. Kinder und Jugendliche können sich beim Zirkus, Schminken, Graffiti- und Siebdruckworkshop kreativ austoben. Ein besonderer Programmpunkt ist die dokumentarische Lesung „Keine Mehr“ des Ensembles Bühne für Menschenrechte. Sie thematisiert Gewalt gegen Frauen und den Kampf dagegen. Im Anschluss gibt es ein Podiumsgespräch. Ab 16:00 Uhr sorgen verschiedene musikalische Acts für

Stimmung und laden zum Tanzen ein. Das Festival schafft zudem Raum für Austausch und Vernetzung und setzt ein Zeichen für Vielfalt, Solidarität und gesellschaftlichen Zusammenhalt – gegen Diskriminierung und Hass.

Datum: Samstag, 12. September 2026
 Ort: Jugendkulturzentrum
 „Alte Brauerei“, Angermünde
 Beginn: 14:00 Uhr

ANZEIGEN



A. KOSCHENZ

Steinmetzmeister



ANGERMÜNDE
 Schwedter Str. 15 (gegenüber AH Kia)
 ☎ 0 33 31 / 3 33 63

- Grabmale und Einfassungen
- Liegesteine und Grababdeckplatten
- Bronzevasen und Bronzeschmuck
- Treppen und Fensterbänke
- Tischplatten und Arbeitsplatten

Abschied nehmen heißt, sich an schöne Momente zu erinnern.

Ihr Bestatter mit Herz!





Tag und Nacht erreichbar: 03331 32247
info@bestattungsinstitut-eggert.de
www.bestattungsinstitut-eggert.de

Angermünde

Tag des offenen Denkmals

Angermünde | Sonntag, 13.09.2026

Museum Angermünde im Haus Uckermark | 10:00 - 17:00 Uhr

11:00 Uhr Führung Museum und Schaudapot

Pulverturm Angermünde in der Stadtmauer | 10:00 - 17:00 Uhr

Stolper Turm | 11:00 - 17:30 Uhr

Angermünder Friedhof & Moschel-Mausoleum | ab 10:00 Uhr

10:00 & 13:00 Uhr Besichtigung des Moschel-Mausoleums

14:00 Uhr Führungen zum KulturOrt Friedhof & Mausoleum, Lesung "Spuren"

Mariä Himmelfahrt | 8:45 Uhr

Katholischer Gottesdienst, 9:45 Uhr Offene Kirche mit Ausstellung

Selbstständige Evangelisch-Lutherische Kirche, Martingemeinde

13:00 - 14:00 Uhr Offene Kirche, Ausstellung

Heilig-Geist-Kapelle | 14:00 - 17:00 Uhr

Tischgemeinschaft, Kaffee und Kuchen, Impuls

St. Marienkirche | 16:00 Uhr

Benefizkonzert für die historische Wagnerorgel

Kirche Günterberg | ab 10:00 Uhr

Turmbesteigung, Uhrenbesichtigung, Kaffee, Andacht

Mühle Greiffenberg | 11:00 bis 17:00 Uhr

Sonntägliche Führungen

Mehr Infos unter
www.angermuende.de



Bundesweit koordiniert durch die



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

Was ist los in Angermünde? – Kulturtipps für die nächsten Wochen

In Angermünde und der Region gibt es immer wieder etwas zu entdecken und zu erleben.
Ob Sonderausstellung im Museum, Theaterführung durch die Stadt, Kinderfest am Strandbad,
Open-Air-Kino, Konzerte oder Lesungen – das ganze Jahr über kann man Kultur und Gemeinschaft genießen.

KALENDER

Veranstaltungen in Angermünde und Umgebung

AUSSTELLUNGEN

BIS **04.10.**

MORGEN LAND – 21 künstlerische Positionen zwischen Gegenwart und Zukunft

Unter dem Titel „MORGEN LAND – 21 künstlerische Positionen zwischen Gegenwart und Zukunft“ präsentieren Künstlerinnen und Künstler der Gruppe umKunst im Museum und Rathaus Angermünde ihre ganz persönlichen Antworten auf ein Thema, das aktueller kaum sein könnte. Die Ausstellung vereint 21 künstlerische Positionen und zeigt Werke aus Malerei, Grafik, Skulptur, Fotografie, Keramik, Textilkunst sowie Videoinstallation. Dabei entstehen vielfältige Perspektiven auf Gegenwart und Zukunft – nachdenklich, experimentell und inspirierend. Die Künstlergruppe umKunst ist eine unabhängige Interessengemeinschaft von derzeit rund 30 professionellen Künstlerinnen und Künstlern mit ihrem Schaffensschwerpunkt in der Uckermark.

► Museum Angermünde
Hoher Steinweg 17/18
16278 Angermünde

Montag bis Freitag:

9:00–18:00 Uhr

Samstag und Sonntag:

10:00–17:00 Uhr

► Rathaus Angermünde
Am Markt 24
16278 Angermünde

Montag, Donnerstag und
Freitag: 9:00–12:00 Uhr

Dienstag: 9:00–12:00 Uhr und
13:00–18:00 Uhr

BIS **04.10.**

After the City / Nach der Stadt – kuratiert von Philipp Lange

Die Ausstellung After the City / Nach der Stadt auf Gut Kerkow widmet sich dem spannungsreichen Verhältnis von Stadt und Land. Mit über 50 Werken von 18 nationalen und internationalen Künstler*innen werden Themen wie Identität, Natur, Zugehörigkeit und gesellschaftlicher Wandel aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet. Malerei, Fotografie, Skulptur, Zeichnung und Video sind im Gutshaus, im ehemaligen Kornspeicher und auf dem Außengelände zu erleben. Die Ausstellung lädt dazu ein, Stadt und Land nicht als Gegensätze, sondern als eng miteinander verbundene Lebensräume zu verstehen. Sie ist Teil des Ausstellungsprojekts SPACED OUT, das zeitgenössische Kunst in den besonderen Kontext der Uckermark bringt und den Dialog zwischen Kunst, Natur und Gesellschaft fördert.

► Spaced Out / Gut Kerkow
Greiffenberger Str. 8
16278 Angermünde
täglich von 10 bis 18 Uhr

DAUER DER AUSSTELLUNG NOCH
OFFEN

Johanna Martin | Zeichnungen

Gezeigt werden aktuelle Arbeiten der in Oderberg lebenden Künstlerin Johanna Martin. Im Mittelpunkt stehen Zeichnungen, die sich mit der menschlichen Figur und dem Porträt aus-

einandersetzen. Die bewusst skizzenhaften Arbeiten geben Einblick in den künstlerischen Prozess und eröffnen einen sensiblen, offenen Bildraum zwischen Form und Auflösung. Mit dieser Ausstellung setzt das Museum Angermünde seine Reihe zeitgenössischer künstlerischer Positionen aus der Region fort.

► Saal Haus Uckermark,
Museum Angermünde

BIS **03.10.**

Führungen auf der Mühle Greiffenberg

Interessantes zur Geschichte und zur Funktionsweise der Mühle. Es werden auch die Flügel in Bewegung gesetzt, wenn es Wind und Wetter zulassen. Vereinsmitglieder stehen für Fragen zur Verfügung.

Uhrzeit: 11 bis 17 Uhr

► Mühle Greiffenberg,
Siedlung 6, 16278 Angermünde

ganzjährig

2. & 4. SAMSTAG IM MONAT

11 Uhr | Führung im Buchenwald: „Ein Urwald entsteht“

Von einem Spezialisten geführt schärfen sich die Sinne für die Erhabenheit des in der Entstehung befindlichen Urwaldes mit seinen mächtigen Rotbuchen und geheimnisvollen Mooren. Trittsicherheit und festes Schuhwerk ist ein Muss! Anmeldung nötig!

► WelterbeBus-Haltestelle,
Hemme Milch, Heideweg 4,
16278 Angermünde

OT Schmargendorf
Infos: Tourismusverein Angermünde e. V., Tel: 03331/297660,
www.angermuende-tourismus.de

ganzjährig

1., 3. & 5. SONNTAG IM MONAT

11 Uhr | Erlebnisführung im Buchenwald Grumsin: „Lebendiges Welterbe“

Mal durch tiefe Schluchten, mal auf einem Grat, führt der Weg entlang der Kernzonengrenze des Weltnaturerbe-Teilgebietes. Je tiefer wir in den Wald wandern, desto ausgeprägter wird die eiszeitliche Relieflandschaft und desto mehr entfaltet sich die Magie der mächtigen, alten Buchen. Wie klein ist doch der Mensch! Anmeldung nötig!

► Infopunkt Buchenwald
Grumsin, Altkünkendorfer Str. 22,
16278 Angermünde

Infos: Tourismusverein Angermünde e. V., Tel: 03331/297660,
www.angermuende-tourismus.de

VERANSTALTUNGEN

05.09. SAMSTAG

11:00 – 23:00 Uhr | Burgfest

Auf der Burgruine Greiffenberg wird gefeiert: Die Stadt übergibt die Burg offiziell an den Denkmalverein. Besucherinnen und Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit Musik, Kinderprogramm, Chor und Theater. Musikalisches Highlight ist „Swing auf der Burg“ mit Roger C. Wade & The Houserockers. Ab 19 Uhr lädt ein DJ zum Tanz in die Nacht ein. Veranstalter: Förderverein Denkmalpflege Günterberg e. V., Eintritt: 10,00 Euro

► Burg Greiffenberg

14:00 – 16:00 Uhr | Naturzeit Lebensraum Streuobstwiese

Streuobstwiesen gehören zu unserem traditionellen Kulturgut und sind zugleich wertvolle Hotspots der Artenvielfalt. Sie bieten Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten und sind ein Paradebeispiel dafür, wie Natur- und Kulturlandschaft im Einklang bestehen können. Gemeinsam entdecken wir, wie wertvoll dieser Lebensraum für zahlreiche Tiere und Pflanzen ist und was jeder zu seinem Schutz beitragen

kann. Außerdem pressen wir frischen Saft aus der Vielfalt der Apfelsorten auf unserem Gelände. Das Angebot richtet sich vor allem an Erwachsene und ist an allen drei Tagen identisch. Dank einer Förderung können wir die Veranstaltung kostenfrei anbieten. Anmeldung bis jeweils zwei Tage vorher unter: 03331 26040 oder anmeldung.blumberger-muehle@nabu.de

► *NABU-Naturerlebniszentrum Blumberger Mühle*

19:00 Uhr | **Sommertheater: Der eingebildete Kranke**

Die Sommertheatertournee der Arbeitsgemeinschaft Städte mit historischen Stadtkernen und theater 89 macht erneut Station in Angermünde. Unter dem Jahresthema „Altstadt von morgen“ wird Molières Komödie „Der eingebildete Kranke“ unter freiem Himmel aufgeführt. Im Mittelpunkt steht Monsieur Argan, dessen Hypochondrie ihn zunehmend in die Hände von Ärzten und Apothekern treibt – mit höchst komischen Folgen. Die Inszenierung unter der künstlerischen Leitung von Hans-Joachim Frank verbindet Humor mit einem zeitlosen Blick auf Gesundheitsängste und die menschliche Faszination für den eigenen Körper. Karten: Museum Angermünde „Haus Uckermark“ und Tourismusverein Angermünde e. V., Hoher Steinweg 17/18.

► *Marktplatz Angermünde*

19:00 Uhr | **Herbstfest-Open-Air**

DJ Lars mit den besten Hits der 80er, 90er, 2000er und aktuellen Charts für beste Stimmung und eine volle Tanzfläche. Freuen Sie sich auf einen unvergesslichen Abend mit Musik, Partyhits und guter Laune unter freiem Himmel.

► *Kaisergarten Angermünde*

06.09. SONNTAG

10:00 – 16:00 Uhr | **Familienzeit: Vom Apfel zum Saft**

Auf unserer Entdeckertour über die Streuobstwiese erleben wir ihre Vielfalt und pressen frischen Apfelsaft aus alten

Sorten. Es handelt sich um ein offenes Programm. Sie können gerne zu einzelnen Programmpunkten vorbeikommen. Dank einer Förderung können wir die Veranstaltung kostenfrei anbieten. Anmeldung bis 04.09.2026 um 10 Uhr unter: 03331 26040 oder anmeldung.blumberger-muehle@nabu.de

► *NABU-Naturerlebniszentrum*

Blumberger Mühle

17:00 Uhr | **The Gregorian Voices – Gregorianik meets Pop**

Das ukrainische Ensemble THE GREGORIAN VOICES verbindet mittelalterlichen gregorianischen Gesang mit bekannten Popklassikern. Die acht Sänger präsentieren unter anderem „Ameno“, „Hallelujah“, „My Way“ und „You Raise Me Up“ in besonderen a-cappella-Arrangements. Ein stimmungsvoller Konzertabend mit mystischen Klängen, Dynamik und ganz ohne instrumentale Begleitung. Tickets: Reservix und Eventim. Einlass und Abendkasse ab 16 Uhr.

► *Marienkirche*

07. – 08.09.

14:30 – 17:00 Uhr | **Ausstellung: „In Echt? – Virtuelle Begegnungen mit NS-Zeitzeug:innen“**

Wie können die Geschichten der letzten Zeitzeugen des Nationalsozialismus bewahrt werden? Die mobile Ausstellung „In Echt?“ ermöglicht mithilfe von Virtual Reality persönliche Begegnungen mit fünf Holocaust-Überlebenden und ihren Lebensgeschichten. Ergänzt wird das VR-Erlebnis durch Hintergrundinformationen und Bildungsmaterialien. Für Schulen und Jugendgruppen ab 14 Jahren gibt es an beiden Tagen Workshops. Die Ausstellung ist von 14:30 bis 17:00 Uhr für alle Interessierten geöffnet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Angebot ist in mehreren Sprachen sowie in Deutscher Gebärdensprache verfügbar.

Mehr Infos auf Seite 21

► *Marktplatz Angermünde*

10.09. DONNERSTAG

18:00 Uhr | **Vortrag: Die Post im Landbereich Angermünde**

Wie wurden Briefe und Pakete in der Region vor rund 100 Jahren zugestellt? Dieser Frage widmet sich Dr. Hans-Werner Meiners in seinem regionalgeschichtlichen Vortrag „Die Post im Landbereich Angermünde“. Im Mittelpunkt stehen die Einrichtung von Landpoststellen und Kraftpostlinien in den 1920er-Jahren sowie die Veränderungen der Postdienstleistungen nach 1945. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende für den Verein für Heimatkunde Angermünde e. V. wird gebeten.

► *Museum Angermünde – Haus Uckermark*

11.09. FREITAG

15:00 – 18:00 Uhr | **Kidical Mass: Kinder-Fahrrad-Korso**

Unter dem Motto „Platz da, jetzt kommen wir!“ organisiert der ADFC Uckermark mit der Stadt Angermünde die diesjährige Kidical Mass. Am 11. September demonstrieren wir mit den Kindern zusammen für sichere Straßen und mehr Platz im Straßenverkehr. Vor dem Start können Fahrräder geschmückt und codiert werden. Dazu gibt's Kuchen vom Abiturjahrgang 2027 des Einstein-Gymnasiums. Während des Fahrrad-Korsos stoppen wir im Kreisel. Dort können die Kinder ihre Wünsche mit Kreide auf die Straße malen und sichtbar machen.

Mehr Infos auf Seite 20

► *Marktplatz Angermünde*

15:00 – 17:00 Uhr | **Tauschbörse**

Jeden 2. Freitag im Monat öffnen wir die Heilig-Geist-Kapelle von 15:00 bis 17:00 Uhr zu einer Tauschbörse mit dem Tauschangebot für Kleider, Bücher, Keramik, Glaswaren, Haushaltsgegenstände und vieles mehr – einfach mitbringen, was übrig ist und mitnehmen, was gefällt und das ganz und gar ohne Geld, dazu Kaffee und Kuchen/Waffeln, Gespräche und Musik. Eintritt frei, Spenden erwünscht

► *Heilig-Geist-Kapelle*

12.09. SAMSTAG

9:00 Uhr | **Stoppelrennen**

Motoren, PS und packende Rennen: Beim Stoppelrennen in Dobberzin gehen 80 Fahrzeuge an den Start und kämpfen um den Pokal. Dazu erwartet Besucher*innen ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Kinderunterhaltung, Panzerfahrten, Quad-Rennen und weiteren Highlights. Für das leibliche Wohl ist mit Grillangeboten, Fischbrötchen, Kaffee, Kuchen und kühlen Getränken gesorgt. Abends Afterparty mit DJ Zetze und Mandy van Dorsten. Eintritt: Vorverkauf 10 €, Tageskasse 15 €, Kinder bis 13 Jahre frei. Das Fahrerfeld ist bereits vollständig ausgebucht. Parkplätze sind vor Ort ausgeschildert. Die Sicherheitszonen an der Rennstrecke dürfen nicht betreten werden.

► *Dobberzin, Acker an der Landstraße zwischen Dobberzin und Crussow*

14:00 Uhr | **Festival für Alle. Für Diversität. Für Solidarität**

Die Seebrücke Uckermark und der Verein Glashaus laden zum Festival für Alle. Für Diversität. Für Solidarität ein. Ab 14:00 Uhr erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie mit Mitmachaktionen, Kultur und Musik.

Mehr dazu auf Seite 23

► *Jugendkulturzentrum „Alte Brauerei“*

15:00 – 16:00 Uhr | **Vortrag: Welterbe-Buchenwälder verbinden – inspirierende Einblicke in internationale Jugendbegegnungen in unserer Region mit Lena Strixner**

Diese Veranstaltungsreihe bietet eine einzigartige Gelegenheit, tiefere Einblicke in die vielfältigen Aspekte des Buchenwaldes Grumsin zu erhalten – von seiner ökologischen Bedeutung über wissenschaftliche Erkenntnisse bis hin zu kulturellen und historischen Perspektiven. Der Buchenwald Grumsin ist Teil des UNESCO-Weltnaturerbes „Alte Buchenwälder und Buchenurwälder der Karpaten und anderer Regionen Europas“. Dieses Ge-

biet ist einzigartig in Brandenburg und ein wertvolles Naturreservat, das sowohl für seine biologische Vielfalt als auch für seine Rolle als Bildungsort geschätzt wird.

► *Infopunkt Altkünkendorf*

19:30 Uhr | Film: Die Frauen der Solidarność

1980 formierte sich in Polen die Solidarność-Bewegung. Im Mittelpunkt der öffentlichen Wahrnehmung stand vor allem Lech Wałęsa – doch welche Rolle spielten die Frauen der Bewegung? Der Film *Die Frauen der Solidarność* (Polen 2014, 103 Min.) der Regisseure Marta Dziado und Piotr Śliwowski geht dieser Frage nach und lässt Zeitzeuginnen zu Wort kommen. Beide Regisseure sind anwesend und stehen im Anschluss an die Vorführung für ein Gespräch mit Kurator und Filmhistoriker Dr. Claus Löser sowie für Fragen des Publikums zur Verfügung. Eine Dolmetscherin ist vor Ort. Der Filmabend ist Teil der Filmreihe Zeitschnitt, die vom Land Brandenburg in Zusammenarbeit mit dem Filmmuseum Potsdam veranstaltet wird. Einlass ab 18:30 Uhr. Für Getränke und Knabbereien ist gesorgt. Der Eintritt ist frei; Spenden für die Sanierung der Scheunenkirche sind willkommen.

► *Scheunenkirche Wilmersdorf*

13.09. SONNTAG

ganztags | Tag des offenen Denkmals

Am Tag des offenen Denkmals öffnen in Angermünde und den Ortsteilen zahlreiche historische Orte ihre Türen. Besucherinnen und Besucher können Denkmale besichtigen, besondere Einblicke erhalten, an Führungen teilnehmen, Ausstellungen entdecken, Musik erleben und miteinander ins Gespräch kommen.

Mehr dazu auf Seite 24

10:00 – 17:00 Uhr | Herbstfest & Regionalmarkt

Seit 15 Jahren gehört der Buchenwald Grumsin zum UNESCO-Weltnaturerbe und damit zu den „Alten Buchenwäldern Europas“. Unter dem Motto

„Wurzeln, die verbinden“ lädt das Fest ein, diesen besonderen Naturraum zu entdecken. Das NABU-Naturerlebniszentrum Blumberger Mühle und die Biosphärenreservatsverwaltung Schorfheide-Chorin laden zum traditionellen Herbstfest mit Regionalmarkt ein. An Mitmachstationen können Besucher*innen Waldwissen spielerisch entdecken, Tierspuren kennenlernen und Wanderstöcke bauen. Die Naturwacht lädt um 12 und 14 Uhr zur Schilfmahd ein. Für Musik und Unterhaltung sorgen unter anderem das Trio SaFrAn, Viva la Vida und eine Stelzenbaumläuferin. Ein besonderes Highlight ist die Versteigerung von Zeichnungen ukrainischer Kinder um 13:30 und 15:40 Uhr. Ab 16:15 Uhr wird außerdem das beliebteste Kürbisgewächs gekürt – eigene Kürbisse, Zucchini oder Gurken dürfen mitgebracht werden. Eintritt und alle Angebote sind kostenfrei.

► *NABU-Naturerlebniszentrum Blumberger Mühle*

14:00 Uhr | Lesung zum Tag des offenen Denkmals

Spuren – was war, was ist, was wird sein? Welche Lebensspuren lassen sich finden und festhalten? ... auf einem Friedhof, dem Ort an dem uns mehr Fragen als Antworten in den Sinn kommen ... – Eine Lesung der Uckermarkischen Literaturgesellschaft e. V.

► *Friedhof Angermünde, Moschel Mausoleum*

15.09. DIENSTAG

18:00 – 19:00 Uhr | Natur digital: Vielfalt unterm Apfelbaum

Streuobstwiesen zählen zu den wertvollsten Lebensräumen unserer Kulturlandschaft und gelten als wahre Hotspots der Biodiversität. Hier finden zahlreiche Tier- und Pflanzenarten einen Lebensraum. Beate Kitze vom Verein Naturschutz Malchow nimmt uns mit auf eine Entdeckungsreise über ihre Streuobstwiese und eröffnet spannende Einblicke in die faszinierende Vielfalt dieses besonderen Ökosystems. Dabei zeigt sie nicht nur, welche Tiere

und Pflanzen hier heimisch sind, sondern erklärt anschaulich, warum Streuobstwiesen für den Natur- und Klimaschutz so bedeutend sind. Link zur digitalen Veranstaltung auf der Webseite der Blumberger Mühle.

► *NABU-Naturerlebniszentrum Blumberger Mühle*

18.09. FREITAG

Theaterführung: Abenteuerliches Ketzerrangermünde

Bei Einbruch der Dunkelheit begeben sich die Teilnehmenden auf eine spannende Spurensuche nach den Angermünder Ketzern und ihren Inquisitoren, den grauen Mönchen. Sie erleben die Verfolgung der Waldenser Kune und Hans Myndeke durch den Franziskanermönch Franziskus. Werden sie ihrem Glauben abschwören oder den Flammen übergeben? Preis: Erwachsene 17 Euro, Kinder bis 14 Jahre kostenfrei. Im Preis enthalten sind Wein und weitere Überraschungen. Treffpunkt ist die Ketzerr-Skulptur an der Westseite des Franziskanerklosters, Klosterstraße 44, 16278 Angermünde. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Buchung: Tourist-Information Angermünde, Tel. 03331 297660, E-Mail: info@angermuende-tourismus.de. Weitere Informationen: www.angermuende-tourismus.de

► *Franziskanerkloster Angermünde*

19.09. SAMSTAG

14:00 – 16:00 Uhr | 8. Kindersachenbörse

Der Dorfverein Crussow 2001 e. V. lädt zur inzwischen 8. Kindersachenbörse ein. Besucher können gut erhaltene Kinderkleidung für Frühling und Sommer, Schuhe, Spielzeug, Bücher und vieles mehr entdecken – übersichtlich präsentiert wie in einer kleinen Boutique, aber zu Flohmarktpreisen. Ob zum Stöbern, Schnäppchen sichern oder gezielt nach bestimmten Dingen suchen – hier findet die ganze Familie etwas Passendes. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Für alle, die eigene

Sachen verkaufen möchten: Anmeldung zur Teilnahme und weitere Infos findet ihr online unter www.dorfverein-crussow.de/kindersachenboerse.

► *Vereinshaus Crussow*

18:30 Uhr | Kabarett: Michael Ranz gastiert in Angermünde

Am 19. September um 18:30 Uhr präsentiert Michael Ranz sein fünftes Soloprogramm „In der Blüte meiner Abnutzung“ im Bürgergarten Haus Uckermark. Mit trockenem Humor, feinen Beobachtungen und augenzwinkernden Lebensweisheiten widmet sich der Kabarettist dem Älterwerden, dem Alltag und den kleinen Absurditäten des Lebens. Die Texte stammen von Tobias Saalfeld. Tickets sind in der Tourist-Information Angermünde sowie über Reservix erhältlich.

► *Bürgergarten, Haus Uckermark*

27.09. SONNTAG

16:00 Uhr | Jubiläumskonzert der Stadsänger Angermünde

Konzert zum 35-jährigen Bestehen des Chores „Stadsänger Angermünde“. Eintritt frei – Spenden erbeten

► *St. Marienkirche*

01. – 03.10.

14:00 – 16:00 Uhr | Naturzeit: Faszinierende Welt der Pilze

Auf unserem Gelände öffnen wir die Tür zur faszinierenden und erstaunlich vielfältigen Welt der Pilze. Gemeinsam tauchen wir ein in ihre Lebensweise, ihre verblüffenden Strategien und ihre unverzichtbare Rolle im Ökosystem – als Zersetzer, Netzbauer und stille Architekten des Waldes. Das Angebot richtet sich vor allem an Erwachsene und ist an allen drei Tagen identisch. Dank einer Förderung können wir die Veranstaltung kostenfrei anbieten. Anmeldung bis jeweils zwei Tage vorher unter: 03331 26040 oder anmeldung.blumberger-muehle@nabu.de NABU-Naturerlebniszentrum

► *Blumberger Mühle*

02.10. FREITAG

19:00 Uhr | Lampionumzug zum Tierpark Angermünde

Die Stadt Angermünde, der Tierpark und der Tierparkförderverein laden zum traditionellen Lampionumzug ein. Auf dem Festplatz erwartet den Besucher ein Lagerfeuer sowie eine Kinderdisco mit DJ Ken. Für das leibliche Wohl am Feuer auf dem Festplatz wird gesorgt. Eintritt frei

► *Start am Bahnhof Angermünde*

04.10. SONNTAG

10:00 – 16:00 Uhr | Familienzeit: Pilzsuche im Wald

Gemeinsam mit der zertifizierten Natur- und Landschaftsführerin Simone Thurm, Mitglied der Pilzkundlichen Arbeitsgemeinschaft Berlin-Brandenburg e. V., tauchen wir bei einem Waldspaziergang ein in die vielfältige Welt der Pilze. Wir gehen spannenden Fragen auf den Grund:

- Was sind Pilze eigentlich – und warum gehören sie weder zu den Pflanzen noch zu den Tieren?
- Welche zentrale Rolle spielen sie im Kreislauf der Natur?
- Wie vielfältig und schön zeigen sie sich schon auf kleinstem Raum: winzig oder groß, knallbunt oder meisterhaft getarnt?

Es handelt sich um ein offenes Programm. Sie können gerne zu einzelnen Programmpunkten vorbeikommen. Dank einer Förderung können wir die Veranstaltung kostenfrei anbieten. Anmeldung bis 02.10.2026 um 10 Uhr unter: 03331 26040 oder

anmeldung.blumberger-muehle@nabu.de

► *NABU-Naturerlebniszentrum Blumberger Mühle*

11:00 Uhr | Keltische Messe – Erntedank

Mit der Ev. Kantorei Angermünde und Pfarrer Jonathan Schmidt. Hören Sie Ausschnitte aus der „Keltischen Messe“ im zentralen Erntedankgottesdienst mit Abendmahl. Im Anschluss an den Gottesdienst wird auf dem Kirchengelände gegrillt.

► *Dorfkirche Altkünkendorf*

06.10. DIENSTAG

18:00 – 19:00 Uhr | Digitale Veranstaltung: Agroforstsysteme – Landwirtschaft der Zukunft?

Agroforstsysteme gelten als vielversprechender Ansatz für eine nachhaltige Landwirtschaft und könnten eine zentrale Rolle für die Zukunft unserer Kulturlandschaften spielen. Dr. Michael Luthardt, Forstwissenschaftler und langjähriger Leiter des Landeskompetenzzentrums Forst in Eberswalde, nimmt uns mit in die Welt moderner Landnutzungssysteme. Mit seiner wissenschaftlichen Expertise und praktischen Erfahrung in Forstwirtschaft, Umweltpolitik und Klimaanpassung zeigt er auf, wie Agroforstsysteme funktionieren und welche Chancen sie für eine klimaresiliente Landwirtschaft bieten. Link zur digitalen Veranstaltung auf der Webseite der Blumberger Mühle.

► blumberger-muehle.nabu.de

> *Aktuelle Veranstaltungen*

09.10. FREITAG

15:00 – 17:00 Uhr | Tauschbörse

Jeden 2. Freitag im Monat öffnen wir die Heilig-Geist-Kapelle von 15:00 bis 17:00 Uhr zu einer Tauschbörse mit dem Tauschangebot für Kleider, Bücher, Keramik, Glaswaren, Haushaltsgegenstände und vieles mehr – einfach mitbringen, was übrig ist und mitnehmen, was gefällt und das ganz und gar ohne Geld, dazu Kaffee und Kuchen/Waffeln, Gespräche und Musik. Eintritt frei, Spenden erwünscht

► *Heilig-Geist-Kapelle*

10.10. SAMSTAG

15:00 – 16:00 Uhr | Vortrag: Fledermäuse im Buchenwald Grumsin und Umgebung mit Sylvia Stephan

Diese Veranstaltungsreihe bietet eine einzigartige Gelegenheit, tiefere Einblicke in die vielfältigen Aspekte des Buchenwaldes Grumsin zu erhalten – von seiner ökologischen Bedeutung über wissenschaftliche Erkenntnisse bis hin zu kulturellen und historischen Perspektiven. Der Buchenwald Grumsin ist Teil des UNESCO-Weltnaturerbes „Alte Buchenwälder und Buchenurwälder der Karpaten und anderer Regionen Europas“. Dieses Gebiet ist einzigartig in Brandenburg und ein wertvolles Naturreservat, das sowohl für seine biologische Vielfalt als auch für seine Rolle als Bildungsort geschätzt wird. Eintritt frei

► *Infopunkt Altkünkendorf*

17:30 – 20:00 Uhr | Entdeckerexkursion: Exkursion zu Zugvögeln und Biber

Bei einer abendlichen Wanderung erkunden wir gemeinsam die nächtliche Tierwelt. Wir entdecken die Vogelwelt und beobachten Zugvögel auf ihrer großen Reise. Mit etwas Glück bekommen wir auch den Biber zu sehen – den nachtaktiven Baumeister der Teiche. Dank einer Förderung können wir die Veranstaltung kostenfrei anbieten. Anmeldung bis jeweils 08.10. unter: 03331 26040 oder anmeldung.blumberger-muehle@nabu.de

► *NABU-Naturerlebniszentrum Blumberger Mühle*

11.10. SONNTAG

10:00 – 16:00 Uhr | Familienzeit: Vogelzug im Wandel

Im Herbst können wir den faszinierenden Vogelzug in den Blumberger Teichen erleben. Wir gehen auf Beobachtungstour und lernen, wie sich Zugrouten und Ankunftszeiten durch den Klimawandel verändern. Es handelt sich um ein offenes Programm. Sie können gerne zu einzelnen Programmpunkten vorbeikommen. Dank einer Förderung können wir die Veranstaltung kostenfrei anbieten. Anmeldung bis 09.10.2026 um 10 Uhr unter: 03331 26040 oder anmeldung.blumberger-muehle@nabu.de

► *NABU-Naturerlebniszentrum Blumberger Mühle*

IMPRESSUM ANGERMÜNDER NACHRICHTEN

Herausgeber und Verlag: Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Wertstraße 2, 10557 Berlin, Telefon: (030) 28 09 93 45, E-Mail: redaktion@heimatblatt.de, www.heimatblatt.de

Verantwortlich für den Inhalt des amtlichen Teils: Stadt Angermünde, Der Bürgermeister, Markt 24, 16278 Angermünde, Telefon: (0 33 31) 26 00-0

Vertrieb: Deutsche Post

Die nächsten Angermünder Nachrichten erscheinen am **16. Oktober 2026**. Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am **29. September 2026**.

Die **Angermünder Nachrichten mit Amtsblatt** erscheinen monatlich in einer Auflage von 7.800 Exemplaren.

Darüber hinaus gibt der Heimatblatt Brandenburg Verlag viele weitere Ortszeitungen heraus. In Ihrer Nähe:

• Anzeiger für Britz-Chorin-Oderberg	5.100 Exemplare
• Amtsblatt Gramzow	4.100 Exemplare
• Schorfheide-Bote Joachimsthal mit Amtsblatt	2.800 Exemplare
• Amtsblatt Oder-Welse	2.800 Exemplare
• Rödinger Prenzlau mit Amtsblatt	11.200 Exemplare
• Schwedter Stadtjournal mit Amtsblatt	18.500 Exemplare

Alle weiteren Informationen unter **www.heimatblatt.de**



Foto: Will Weber

»Ich möchte dazu beitragen, dass Kinder in Sicherheit leben und ihre Talente entfalten können. Deshalb bin ich Botschafter von Terre des Hommes.«

Oliver Welke ist Moderator, Journalist und Satiriker

Unterstützen auch Sie unsere weltweite Arbeit für Kinder!

TERRE DES HOMMES
starke Kinder – gerechte Welt

www.tdh.de

Satt ist gut.
Saatgut ist besser.

brot-fuer-die-welt.de
Mitglied der actalliance

Brot
für die Welt

www.mildred-scheel-foerderkreis.de

DER KAMPF GEGEN KREBS IST EIN DAUER AUFTRAG

„Gemeinsam bewegen wir mehr. Unterstützen Sie die Deutsche Krebshilfe mit Ihrer dauerhaften Spende.“

Cornelia Scheel
Vorsitzende des Mildred-Scheel-Förderkreises

Jetzt mitmachen – gemeinsam helfen!

Deutsche Krebshilfe
MILDRED-SCHEEL-FÖRDERKREIS

AUTOHAUS JAHN – die PICK-UP-PROFIS

**KRAFTVOLL.
BELASTBAR.**



Unser Hauspreis¹
33.995,-€

Nissan Navara – Lizenzbau mit bewährter Qualität

Rich 6 Pick-up – Power, Freiheit und Abenteuer.

Dieselmotor, 2298 ccm, 120 KW (163 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, (Automatik möglich) Allrad zuschaltbar, u. v. m.
kombinierter Energieverbrauch: 8,9 l/100 km,
kombinierter Wert der CO₂-Emission: 234,0 g/km, CO₂-Klasse: G

**ZIEHT. TRÄGT.
LIEFERT.**



Unser Hauspreis¹
39.995,-€

Nissan Frontier/Navara – Lizenzbau

Rich 9 Pick-up – Komfortabel unterwegs

Dieselmotor, 2298 ccm, 140 kW (190 PS), Automatik, Allrad zuschaltbar, u. v. m.
kombinierter Energieverbrauch: 9,2 l/100 km,
kombinierter Wert der CO₂-Emission: 241,0 g/km, CO₂-Klasse: G

¹ Fahrzeugendpreis inkl. gesetzlicher MwSt. **3 Jahre Fahrzeuggarantie**



Automeile 5 · 17291 Prenzlau

Tel. **03984 71237**

E-Mail: email@autohaus-jahn-prenzlau.de

www.autohaus-jahn-prenzlau.de

Zurück zu den Wurzeln

Europameisterin Lisa Marie Schweizer zu Gast bei der TSG Angermünde e. V.

» Für Lisa Marie Schweizer war es ein ganz besonderer Moment, als sie nach 17 Jahren den Trainingsraum betrat, in dem sie im Jahr 2009 ihre ersten Versuche im Gewichtheben absolvierte – ganz nach dem Motto „Back to the Roots“. Der herzliche Empfang in ihrer ehemaligen Heimatstadt ließ sie sich sofort wieder willkommen fühlen.

Nachdem Lisa Marie zwei Trainingseinheiten auf dem vertrauten Gewichtheberboden absolviert hatte, organisierte die Abteilung Gewichtheben ein gemeinsames Kennenlernen mit dem Nachwuchs der TSG Angermünde. Voller Vorfreude und Neugier nutzten die jungen Sportlerinnen und Sportler die Gelegenheit, der amtierenden Europameisterin zahlreiche Fragen zu stellen. Mit viel Geduld, Offenheit und Leidenschaft berichtete sie von ihrem sportlichen Werdegang, ihrem Trainingsalltag und ihren Erfahrungen auf internationaler Bühne. Aber Lisa Marie sprach auch über Erfolge, Rückschläge und darüber, warum es sich lohnt, für seine Träume zu kämpfen. Vielleicht hat Lisa Marie genau an diesem Nachmittag den Traum eines Kindes geweckt, dass eines Tages selbst

auf der großen Bühne stehen wird. Natürlich durfte auch ein gemeinsames Gruppenfoto nicht fehlen. Es wird künftig einen Ehrenplatz im Trainingsraum erhalten. Zum Abschluss erhielten alle Kinder eine Autogrammkarte mit persönlicher Widmung sowie ein persönliches Erinnerungsfoto mit der Europameisterin.

Dieser besondere Tag wird den Kindern ebenso wie den Trainern, Eltern und Großeltern noch lange in Erinnerung bleiben. Auch Lisa Marie Schweizer zeigte sich von der Herzlichkeit und dem großen Interesse überwältigt. Sie freut sich bereits darauf, auch bei zukünftigen Besuchen in ihrer Heimat wieder in ihrer ersten Trainingsstätte trainieren zu können.



Liebe Lisa Marie,

danke für deine Zeit, deine Herzlichkeit und deine Inspiration. Du hast unseren Kindern gezeigt, dass große Träume mit kleinen Schritten beginnen.

Für die bevorstehenden Wettkämpfe wünschen wir dir von Herzen eine verletzungsfreie Vorbereitung und weiterhin viel Erfolg.

Besonders fest drücken wir Dir für die Weltmeisterschaft im Oktober 2026 die Daumen.

TSG Angermünde e. V. –
Abteilung Gewichtheben

ANZEIGEN

STEINMETZBETRIEB MARTIUS

Inh. Matthias Fiehn – Steinmetzmeister

Grabmale · Einfassungen · Bronzeschmuck
Fensterbänke · Treppenstufen · Fußböden
Küchenarbeitsplatten ... aus Naturstein

Schwedter Straße 36 · 16278 Angermünde · Einfahrt Lidl-Markt
Tel./Fax 03331 / 29 79 41 · Mail: martius-steine@t-online.de

**WIR SUCHEN
DICH FÜR
UNSER TEAM**

TelefonSeelsorge®

Interesse? Schick eine Mail an:
oeffentlichkeitsarbeit@telefonseelsorge.de

Agenda-Diplom 2026 beim TSG Angermünde e. V.

Grundschulkinder haben Gewichthebersport kennengelernt

» Mit großer Begeisterung sind auch in diesem Jahr viele Grundschulkinder unserer Einladung zum Agenda-Diplom 2026 gefolgt und haben die Gelegenheit genutzt, den Gewichthebersport beim TSG Angermünde e. V. einmal ganz aus der Nähe kennenzulernen.

An zwei Tagen mit jeweils zwei abwechslungsreichen Stunden konnten die Kinder bei uns hinein schnuppern und erleben, wie vielseitig unser Sport ist. Unsere jungen Gewichtheberinnen und Gewichtheber, von den Kleinsten bis zu den Größeren, zeigten eindrucksvoll, was sie bereits gelernt haben und worauf es beim Gewichtheben wirklich ankommt. Schnell wurde deutlich: Nicht das Gewicht steht am Anfang, sondern die richtige Technik. Eine saubere Ausführung, Konzentration und Körperbeherrschung sind das A und O. Ebenso wichtig ist die Athletik, denn sie bildet die Grundlage für Kraft, Beweglichkeit, Schnelligkeit und Koordination.

Mit strahlenden Augen und voller Begeisterung durften die Kinder anschließend selbst aktiv werden. Mit einer leichten Plastikstange konnten sie erste Bewegungsabläufe aus dem Gewichtheben ausprobieren und dabei erfahren, wie viel Aufmerksamkeit und Geschick hinter den Übungen steckt. Natürlich durfte auch der Spaß nicht zu kurz kommen: In einem abwechslungsreichen Athletik-Parcours konnten sich alle noch einmal richtig auspowern, verschiedene Herausforderungen meistern und gemeinsam als Team ihr Bestes geben.



Dabei ging es jedoch um weit mehr als Sport und Bewegung. Die Kinder konnten erleben, wie wichtig Gemeinschaft, gegenseitige Unterstützung und Zusammenhalt sind. Jeder durfte sich ausprobieren, jeder wurde angefeuert und kleine Erfolge wurden gemeinsam gefeiert. Denn im Sport wächst nicht nur die körperliche Kraft, auch die innere Stärke entwickelt sich mit jeder neuen Herausforderung. Mut, Durchhaltevermögen, Selbstvertrauen und die Erfahrung, über sich hinauswachsen zu können, sind wertvolle Begleiter, die weit über die Trainingshalle hinausreichen.

Besonders gefreut hat uns, dass wir an

diesen beiden Tagen viele kleine Talente entdecken konnten. Vielleicht war für das eine oder andere Kind der Besuch beim Agenda-Diplom sogar der Beginn einer ganz neuen sportlichen Leidenschaft.

Wir bedanken uns bei allen Kindern für ihre Begeisterung, ihre Neugier und ihren tollen Einsatz. Wir freuen uns schon jetzt darauf, mit den Kindern, die ihren Weg bei uns fortsetzen möchten, weiterzuarbeiten, gemeinsam neue Ziele zu erreichen und viele schöne sportliche Momente zu erleben.

Und eines steht für uns bereits fest: Wir freuen uns schon heute auf das Agenda-Diplom 2027!

Grüße vom goldglänzenden Rosenkäfer

Unerwarteter Fund an der ehemaligen Brückenbaustelle der B 198

» Der Käfer saugt oder leckt süße Pflanzensäfte, frisst aber auch Pollen und andere zarte Blütenteile und trägt so zur Bestäubung von Pflanzen bei, während die Larve schon mit verrottenen Pflanzenteilen zufrieden ist. Die Rede ist vom goldglänzenden Rosenkäfer, der zwar nicht vom Aussterben bedroht ist, aber zu den geschützten Käferarten gehört. Im Jahr 2000 wurde ihm eine besondere Ehre zuteil – er wurde zum Käfer des Jahres gekürt. Rosenliebhaber dürften ihn auch gelegentlich an ihren Pflanzen vorfinden. Auch wenn der goldglänzende Rosenkä-



fer nicht vom Aussterben bedroht ist, so trifft man ihn in der freien Natur doch eher selten an. Den Käfer auf dem Foto entdeckte ein Spaziergänger am Rande des Waldes im Bereich der bisherigen Brückenbaustelle der B 198 über die Angermünder-Passower Eisenbahn. Vielleicht war er angelockt worden durch offene Stellen von Gesträuch und Bäumen, die im Zuge der abschließenden Bauarbeiten verletzt wurden – so dass an ihnen Saft austrat. Die Käfer werden 14 bis 20 mm lang, in dieses Raster passt auch der gefundene Käfer.

MPJ

Bahnhof Angermünde

Ab Dezember ständiger Umsteigeort für Schwedt-Reisende

» Ab dem Fahrplanwechsel im Dezember 2026 fährt der Regionalexpress RE 3 stündlich von Lutherststadt Wittenberg über Berlin, Angermünde, Prenzlau nach Stralsund. Diese Verbindung gab es bisher nur zweistündlich im Wechsel mit dem RE 3 von Luckenwalde über Berlin Hbf – Angermünde nach Schwedt. Die ursprünglich für den Fahrplanwechsel geplante Einführung neuer Doppelstockzüge mit fünf festverbundenen durchgängigen Wagen wird allerdings auf Grund von Lieferengpässen auf 2027 verschoben. Die Zahl der Sitzplätze steigt von 500 auf 575 pro neuem Zug. Davon in der 2. Klasse viele als Klappsitze (169 von 378), um dem gestiegenen Bedarf an der Beförderung von Fahrrädern und Gepäck zu entsprechen.

Außerdem wird die Ausstattung mit WLAN und Ladesteckdosen deutlich verbessert. Der Abzweig des RE 3 ab Angermünde nach Schwedt entfällt mit dem Fahrplanwechsel. Als Ersatz fahren künftig die bisher zweistündlich eingesetzten Züge des RB 61 im Stundentakt. Können die Schwedter bisher alle zwei Stunden ohne Umstieg in Angermünde nach Berlin durchfahren, so ergibt sich dann die ständige Notwendigkeit des Umsteigens.

Der zum bisher letzten Fahrplanwechsel im Dezember 2025 eingeführte RE 30, der in Angermünde eingesetzt wird und über Prenzlau nach Stralsund fährt, entfällt ebenfalls – er geht im RE 3-Stundentakt nach Stralsund auf. Daraus ergibt sich der Vorteil, dass für die



Foto: Michael-Peter Jachmann

Reisenden Richtung Prenzlau und Stralsund der Umstieg in Angermünde entfällt. Zu bestimmten Zeiten ist deren Zahl so groß, dass zwischen den Bahnsteigen Richtung Schwedt und Richtung Stralsund eine regelrechte Völkerwanderung einsetzt. So wird auch der Bahnhof Angermünde künftig entlastet.

In Schwedt allerdings führte die Linienneuordnung des RE 3 zu großen Protesten, weil die zweistündliche durchgehende Verbindung nach Berlin entfällt. Brandenburgs Infrastruktur-Minister Richard Grumbach stellte sich am 24. August den Schwedter Reisenden und Politikern, so der Bürgermeisterin Annekathrin Hoppe. Dabei hielt er daran fest, dass an der Neuordnung des RE 3 keine Abstriche gemacht werden können. Vorschläge, die Züge des RB 20 von Cottbus nach Berlin nach Schwedt weiterfahren zu lassen, wurden schon

vorher als nicht realisierbar abgelehnt. Zu hohe Investitionen seien erforderlich. Doch wie sieht es mit dem RB 24 zwischen Eberswalde und dem BER aus? Wäre hier perspektivisch eine zunächst zweistündige Durchbindung und Verknüpfung mit der RB-Linie 61 zwischen Angermünde und Schwedt denkbar? Dieser würde in Berlin die Bahnhöfe Hohenschönhausen, Lichtenberg, Ostkreuz und Schöneweide ansteuern und sehr gute Umsteigemöglichkeiten zur S-Bahn und anderen RE- und RB-Linien bieten. Für den RB 24 müsste nur der Abschnitt Eberswalde – Angermünde neu befahren werden, Investitionen hielten sich in Grenzen. Falls es die Streckenkapazität zulässt. Auf diese Weise würden gleich zwei Städte der Uckermark direkt an den BER angebunden werden.

Michael-Peter Jachmann

Wunderschöner Regenbogen über dem Mündesee

Angermünde erlebte ein selten schönes Himmelsbild

» Ein selten schöner Regenbogen zeigte sich am Abend des 23. Juli über dem Mündesee bei Angermünde. Nach einem schnell abziehenden Regenschauer konnte man den Regenbogen in beeindruckender Klarheit und Schärfe sehen, der sogar in doppelter Ausfertigung auftrat. Und der Bogen spannte sich komplett über die Landschaft. Insgesamt fielen am 23. Juli 9,1 Liter Regen je Quadratmeter, der regenreichste Tag mit sogar 35 Litern war aber der 17. Juli. Im Gegensatz zu den meisten Regionen Deutschlands und Brandenburgs konnte Angermünde im Juli ein Regenplus verzeichnen – allerdings nach mehreren zu trockenen Monaten. *MPJ*



Foto: David Cikursch

Auf den Spuren von Heinz Scharlipp in Angermünde

Pankower Heimatforscher André König besuchte die Uckermark

» Auf die Spuren des einstigen Erfolgsarchitekten Heinz Scharlipp begab sich der Berlin-Pankower Heimatforscher André König, zugleich ein Enkel, nach Angermünde. Heinz Scharlipp leitete in den 1960er Jahren die Architektengruppe, die das Hotel Stadt Berlin am Alexanderplatz entwarf und die Errichtung überwachte. Zu den Bauwerken, die er mitverantwortete, gehörten das Friedrich-Wolf-Theater in Eisenhüttenstadt, das Interhotel in Magdeburg, das Sportforum des SC Dynamo Berlin in Hohenschönhausen und das Hotel „Unter den Linden“. André König sagte: „Ich erforsche das Leben meines Großvaters, um über sein Schaffen in der Heimatliteratur in Pankow zu berichten, wo er wohnte. Da er in Joachimsthal geboren und aufgewachsen war und in Angermünde das Bäckerhandwerk erlernte, wollte ich diese Bäckerei einmal selbst in Augenschein nehmen. Leider befindet sich das Gebäude in der Fischerstraße 11 in keinem guten Zustand mehr, aber die Zeit in Angermünde stellt ja einen ganz besonderen Abschnitt seines Lebens dar – erst nach dem 2. Weltkrieg wandte er sich dem Bauge-



Foto: Michael-Peter Jachmann

André König vor dem Gebäudeteil des Hauses Fischerstraße mit den Hausnummern 11 und 10, in dem sich bis mindestens Mitte der 1930er-Jahre die Bäckerei von August David befand, der 1932 verstorben war und wo Heinz Scharlipp als ersten Beruf den des Bäckers erlernte, bevor er später Bauzimmerer und schließlich Architekt wurde.

werbe zu und studierte dann Architektur.“ Anfang der 1970er-Jahre zog Heinz Scharlipp wieder nach Joachimsthal und

pendelte zwischen Pankow und der uckermärkischen Kleinstadt, die heute im Landkreis Barnim liegt. *MPJ*

B 198 zwischen Kerkow und Görlsdorfer Park ist frei

Der Verkehr rollt wieder über die neugebaute Brücke über die Berlin-Stettiner Eisenbahn

» Seit dem 14. August 2026 ist die komplett neu gebaute Brücke der B 198 über die Bahnstrecke Berlin – Angermünde – Stettin wieder ohne Einschränkungen für den Straßenverkehr freigegeben. Vorausgegangen war eine zweimonatige Vollsperrung des Straßenabschnitts zwischen Kerkow und Görlsdorfer Park, um die neue Brücke an die Fahrbahn anzuschließen und die Ausweichbrücke, über die der Verkehr mehrere Jahre rollte, wieder freizulegen

und für die Demontage vorzubereiten. Das Brückenbauprojekt gehörte zu den gesamten Maßnahmen des Streckenausbaus im ersten Bauabschnitt der Berlin-Stettiner Eisenbahn zwischen Angermünde und Passow, einer insgesamt 19 km langen Strecke, auf der mehrere Brücken, die kompletten Gleisanlagen erneuert wurden und die Elektrifizierung realisiert wurde. Im Juli 2026 hat der 2. Bauabschnitt des Ausbaus auf deutscher Seite zwischen Passow und

der Grenze auf insgesamt 30 Kilometern begonnen. Dieser soll Ende 2027 fertiggestellt sein, um dann wieder für den Bahnverkehr genutzt zu werden. Bis dahin bleibt ein Schienenersatzverkehr zwischen Angermünde und Stettin (Szczecin) eingerichtet – eine Expresslinie verbindet beide Städte auf direktem Wege, eine zweite Linie bedient auch alle Unterwegsbahnhöfe. Die offizielle Umleitung während der zweimonatigen Vollsperrung der B 198 führte über Mürow, Frauenhagen, Schönermark, Biesenbrow, Günterberg nach Greiffenberg. Ortskundige Fahrer nutzten oft die Straße über Welsow und Bruchhagen, die sich allerdings in einem sehr schlechten Zustand befindet und in ihrer Qualität als Knüppeldamm für moderne Autos meist eine Zumutung bedeutete. Nun ist die Straße zwischen Welsow und Bruchhagen voll gesperrt, zunächst soll die Ortsdurchfahrt Bruchhagen saniert werden.



Foto: Michael-Peter Jachmann

Michael-Peter Jachmann

Als das „Süße Eck“ noch Garnisonswache war

Jetzt erscheint der traditionelle Kalender mit historischen Ansichten von Angermünde

» Die Traditionsreihe wird fortgesetzt – in diesen Tagen erscheint für 2027 der Angermünder Bildkalender mit historischen Ansichten der Stadt aus der Zeit von vor etwa 100 Jahren und ist natürlich im Geschäft „Presse Brandt“ in der Rosenstraße erhältlich. Ansichtskarten-sammler Ralf Brandt hat wieder in seinen Beständen gestöbert und dreizehn Motive herausgesucht. Die lassen das Herz der Freunde Angermündes höher schlagen, führen zu manchen Erinnerungen und bei nicht wenigen zu erstaunten Ausrufen: „Was? So sah das mal in Angermünde aus?“ Und die Vielfalt garantiert, dass jeder Angermünder Ansichten aus alter Zeit findet, die ihn besonders beeindrucken.

Für das Titelbild des Kalenders hat Ralf Brandt in ganz frühe Bestände gegriffen, als die Fotografie noch nicht zum Alltag der Menschen gehörte und die Ansichtskartenmacher auf Lithografien setzten, die besondere Gebäude im Bild festhielten. Das war noch um die Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert der Fall. Natürlich ist das „Rathhaus“ abgebildet. Bitte nicht über die Schreibweise wundern – die Karte erschien vor der Rechtschreibreform von Konrad Duden, damals schrieb man das Wort Rat noch mit h am Ende, also Rathhaus. Zudem zeigte diese Karte eine Lithografie des Blicks über den Mündesee hinweg auf Angermünde. Weitere Einzelbilder zeigen das Kaiser-Denkmal des Angermünder Bildhauers Albert Manthe und die Marienkirche.



Nicht alle Bilder können an dieser Stelle beschrieben werden, doch seien sie genannt. Der Januar blickt auf die Klosterstraße von der Ecke Schleusenstraße aus. Hochinteressant natürlich das Februarblatt. Es zeigt eine Luftbildaufnahme der fast kompletten Altstadt. Am unteren Rand ist die Klosterstraße mit Franziskaner Klosterkirche und Emaillierwerk zu sehen. Die Züge der Berliner Straße, der Rosenstraße, des Hohen Steinwegs und anderer sind gut nachvollziehbar – an diesem Bild kann man eine gute Stunde verbringen, um all die Häuser zu identifizieren. Das Märzblatt zeigt die Stadtmauer in Richtung Kloster, der April die Schleusenstraße in Richtung Richtstraße und der Mai die teilkolorisierte Ansicht des Paradeplatzes. Im Juni ist der Übergang von der Rosen- zur Brüderstraße abgebildet, damals sind noch alle historischen Gebäude komplett. Sehr schön ist auch das ebenfalls teilkolorierte Bild vom

Standort altes Berliner Tor mit dem Hotel „Drei Kronen“ (Juli). Es folgen eine Aufnahme von der Adlerquelle mit ausruhenden Herren (August) und eine weitere teilkolorierte Aufnahme, diesmal von der Wache im Gebäude der Alten Ratswaage. Derzeit befindet sich darin das „Süße Eck“ (September). Das Oktoberbild zeigt das Realprogymnasium, heute das Einstein-Gymnasium. Im November sind die Häuser Berliner Straße 58 und 59 zu sehen. Ohne diese genaue Zuordnung würde man

kaum noch erkennen, wo das war. Einen echten Leckerbissen für die Augen hält das Dezember-Blatt bereit – die Schleusenstraße im Winter mit einigen Passanten und einer Pferdekutsche auf der Straße.

Dank der präzisen und vorsichtigen Retuschearbeit der Angermünder Marktfotografen haben die Ansichten, die von kleinen Ansichtskarten stammen, auch in der A3-Größe bemerkenswerte Schärfe und Qualität. Ein schönes Angermünder Zeitdokument in Zusammenarbeit von Ralf Brandt, Marktfotografen und Presse Brandt. „Wir werden den Kalender zum unveränderten Preis von 19,90 € verkaufen“, kündigte Birgitt Brandt an. „Die Preise steigen und steigen, da ist es auch mal ganz schön, dass etwas noch zum gewohnten Preis zu haben ist.“ Bei Presse Brandt in der Rosenstraße.

Michael-Peter Jachmann



Abbildungen: Ansichten aus der Sammlung von Ralf Brandt, Angermünde

Seepferdchen: ein kleiner Aufnäher, der Kinder stark macht

Das Seepferdchen ist für Kinder ein großer Meilenstein. Es zeigt, was sie bereits geschafft haben, und motiviert dazu, beim Schwimmenlernen dranzubleiben. Warum das Abzeichen wichtig ist und wie Eltern ihre Kinder dabei unterstützen können.

„Guck mal, ich hab mein Seepferdchen!“ Wenn Kinder ihr erstes Schwimmabzeichen erhalten, ist das ein besonderer Moment. Ein kleiner Aufnäher steht dabei für einen großen Schritt: mehr Selbstständigkeit, erste Erfolgserlebnisse und sichtbarer Stolz.

Auch für Eltern ist das Seepferdchen ein wichtiger Meilenstein. Kinder bewegen sich dadurch sicherer im Wasser. Gerade im Sommer, am See, im Freibad oder im Urlaub ist das ein gutes Gefühl. Dennoch gilt: Auch mit Seepferdchen ist eine durchgehende Aufsicht im Wasser erforderlich.

Voraussetzungen für das Seepferdchen

Das Seepferdchen ist oft das erste Schwimmabzeichen. Es zeigt, dass Kinder sich bereits im Wasser ausprobieren und erste Grundlagen des Schwimmens gelernt haben. Dazu gehören:

- ein Sprung vom Beckenrand
- 25 Meter Schwimmen ohne Pause
- ein Gegenstand aus schultertiefem Wasser holen

Das Abzeichen markiert einen wichtigen Einstieg. Es vermittelt Kindern Erfolgserlebnisse und stärkt das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten. Sichere Schwimmfähigkeit entwickelt sich jedoch erst mit weiterer Übung und Erfahrung im Wasser.

Der große Sprung ins Schwimmenlernen

Schwimmenlernen gelingt am besten ohne Druck. Entscheidend ist, dass Kinder Vertrauen zum Wasser entwickeln



© iStockphoto

und sich Schritt für Schritt sicher fühlen. Jedes Kind hat dabei sein eigenes Tempo.

Regelmäßige gemeinsame Zeit im Wasser und kleine, sichtbare Fortschritte unterstützen diesen Lernweg. Auch spielerische Wassergewöhnung, etwa durch Tauchen, Planschen oder Springen, kann helfen. Wichtig bleibt, nach dem Seepferdchen weiter zu üben und das Kind unabhängig vom Können stets im Blick zu behalten.

So entsteht aus ersten Erfahrungen nach und nach mehr Sicherheit im Wasser.

IKK BB-TIPP

Viele Kinder fühlen sich nach dem Seepferdchen bereits „groß“. Dennoch können auch geübte Kinder Situationen im Wasser falsch einschätzen. Daher gilt: Nähe und Aufmerksamkeit bleiben ent-

scheidend, insbesondere in unbekannten Gewässern oder im Urlaub.

Weitere Informationen zu Schwimmabzeichen und sicherem Schwimmen:

► [ikkbb.de](https://www.ikkbb.de)
Suchfeldeingabe: 1222

Bonus für Kinder der IKK BB

Ob Seepferdchen, Vorsorgeuntersuchung oder Zahnarztbesuch: Gesundheitsbewusstes Verhalten wird im Familienalltag unterstützt und belohnt.

Das Bonusprogramm für Kinder fördert Maßnahmen rund um Vorsorge, Bewegung und Prävention und macht sichtbar, was Familien ohnehin täglich für die Gesundheit ihrer Kinder tun.

Hier geht's zum 255 Euro Bonus-Check:

► [ikkbb.de](https://www.ikkbb.de)
Suchfeldeingabe: 1322

NICHT VERPASSEN

Bunt durchs Jahr: der IKK Familienkalender 2027

Im IKK-Familienkalender 2027 stehen Kinderbilder im Mittelpunkt: Jeden Monat erwartet euch eine neue, bunte Zeichnung aus einem Malwettbewerb.



Dazu gibt es viel zu entdecken: kleine Tipps für den Familienalltag, Gesundheitstipps und KIKKI, unser Maskottchen, das euch durch das ganze Jahr begleitet.

Hier den Familienkalender 2027 **kostenfrei** bestellen!

► <https://www.ikkbb.de/familienkalender>



Sommer – alles so schön bunt hier.

Wenden Sie sich an uns,
wenn Sie eine farbenfrohe Anzeige
veröffentlichen möchten:

Heimatblatt Brandenburg Verlag
und Uwe Rademacher
Tel.: (033 31) 29 71 69 · Fax: (030) 577 95 818
Mobil: 0176 43 03 58 16
E-Mail: rademacher-uwe@t-online.de



KOSTENLOSEN RATGEBER BESTELLEN

040 970 78 69-0
Publikationen.DeutscheWildtierStiftung.de



BESONDERE Küchenrückwände

Hier werden Einrichtungsträume wahr:

Unsere besonderen Küchen, effizienten Stauraumlösungen,
ansprechenden Badezimmer, begehbaren Kleiderschränke
und raffinierten Regalsysteme haben seit 1991 schon mehr
als 30.000 Kunden begeistert. Überzeugen Sie sich selbst!



Küchenland C&B GmbH | Handelsstraße 17 | 16303 Schwedt/Oder | Tel. 03332 572222 | www.kuechenland-c-b.de